

Treffner

Gemeindezeitung



Zwei sichere Gründe zum Feiern!

Mit dem herzlichen Dank für unzählige Einsatzstunden und der Bitte an die ehrenamtlich Tätigen, sich auch weiterhin so engagiert in den Dienst unserer aller Sicherheit zu stellen, übergab Bürgermeister Klaus Glanznig neue Einsatzfahrzeuge an die FF Sattendorf und die ÖWR Sattendorf.

mehr auf Seite 3



> Inhalt

11 OEBB-Erneuerungsarbeiten
in Sattendorf

18-20 Im Blumen- und Museumsdorf
Winklern-Einöde weiß man
Feste zu feiern!

25 Krastal-Programm 2017

27 Musikschul-Einschreibungen
für das Schuljahr 2017/18

28 Feierliche Ehrung
für Weltmeisterin
Mirjam Ressmann

31 60 Jahre SV Treffen Fußball



> **Nächster Redaktionsschluss
und Anzeigenschluss:**
22. September 2017

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See,
Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA und Barbara Berglitsch
sowie das Redaktionsteam (GRⁱⁿ Heidemarie Zlattinger-Wallner, GR Andreas Fillei
und GV Ing. Bertram Mayrbrugger)

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Topteam Werbe-GmbH, Trattengasse 1, 9500 Villach,
T: 04242/24454-0, villach@topteam.at, www.topteam.at

Layout und Satz: Topteam Werbe-GmbH, Feldkirchnerstraße 117,
9020 Klagenfurt am Wörthersee, T: 0463/42176-0,

werbeagentur@topteam.at, www.topteam.at

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde



> „Wir investieren stark in die Sicherheit“

Herr Bürgermeister, trotz des Sommers geht ihre Arbeit für die Marktgemeinde flott weiter. In der Sitzung des Gemeinderates im Juli waren auch die Finanzen ein wichtiges Thema?

Bürgermeister Glanznig: So ist es. Der Gemeinderat hat über den 1. ordentlichen und 1. außerordentlichen Nachtragsvoranschlag 2017 beraten und seine Zustimmung erteilt. Konkret ging es um 360.000 Euro, die der Gemeinderat mit 22 Ja-Stimmen absegnen hat.

Investitionen

Welche Maßnahmen werden mit diesen Budgetausweitungen getätigt?

Bürgermeister Glanznig: Wir haben eine wesentliche Erhöhung des Budgets für Straßensanierungen und für Verkehrsberuhigungsmaßnahmen beschlossen. Zu den Maßnahmen für den Hochwasserschutz zählt mitunter der Ausbau des Treffner- und Afritzerbaches im Bereich des ehemaligen Gasthauses Zlattinger in der Einöde. Wir beabsichtigen auch ein Steinschlagschutznetz auf der Julienhöhe zu errichten, es ist dies ein wichtiger Teil des Ausbauprogrammes auf der Gerlitzten-Südseite.

Sicher und sparsam

Apropos Finanzen: Wir investieren auch in die öffentliche Beleuchtung?

Bürgermeister Glanznig: Es ist dies eine Entscheidung aus Sicherheits- und Umweltgründen. Derzeit wird die öffentliche Beleuchtung auf LED umgestellt. Die Kosten liegen dafür bei 334.000 Euro. Diese Investition ist wichtig und vernünftig, weil wir Energie sparen und die Kosten deutlich senken. Außerdem fördert das Land Kärnten die Umstellung mit 50 Prozent.

Unbezahlbare Arbeit

Im Dienste der Sicherheit gab es noch einen Höhenpunkt?

Bürgermeister Glanznig: Einen sehr, sehr wichtigen und erfreulichen! Wir konnten der FF Sattendorf ein neues Tanklöschfahrzeug um 300.000 Euro übergeben. Und die ÖWR Sattendorf erhielt ein Einsatzfahrzeug im Wert von 30.000 €. Durch unsere Mitfinanzierung konnten wir wesentlich dazu beitragen, die Schlagkraft dieser beiden Einsatzorganisatio-



nen enorm zu steigern. Die Arbeit unserer ehrenamtlichen Helfer und Einsatzkräfte ist unbezahlbar. Danke! Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde außerdem **Harald Karl** für seine 40 Jahre lange überaus aktive ehrenamtliche Tätigkeit im ältesten Kulturverein unserer Marktgemeinde Treffen, dem **Schuhplattlerverein Almrausch Sattendorf**, geehrt. Die verdiente Landesauszeichnung **„Kärntner Lorbeer in Gold mit Brillanten“** überreichte der 1. Landtagspräsident Ing. Reinhart Rohr. Herzliche Gratulation!



Bgm. Klaus Glanznig, Schuhplattlervereins-Obmann Harald Karl und 1. Ltg. Präsident Ing. Reinhart Rohr

Für die Jüngsten

Auch für die kleinen Gemeindebürger wird viel investiert?

Bürgermeister Glanznig: Die Kinder und ihr Wohlergehen sind uns ein großes Anliegen! Wir werden einen neuen Kinderspielplatz bei der Volksschule Sattendorf schaffen und der Kinderspielplatz bei der Volksschule Treffen wird entsprechend verlegt, damit die Sicherheit für unsere Kinder noch erhöht wird. Das Projekt ist wichtig, wird genau vorbereitet und der Pausenhof, der viel Qualität für die Mädchen und Buben bringen wird, ist dann eine echte Erlebnis-oase.

Veränderung zum Schulstart

Apropos Nachwuchs: In der Einöde war jetzt wirklich Schulschluss?

Bürgermeister Glanznig: Es war ein sehr bewegender und historischer Moment! Ich bedankte mich nach dem Gottesdienst im Bethaus in Einöde und im Rahmen der Zeugnisverteilung bei Lehrerin Dorelies Rapotz-Mölzer für ihr engagiertes Wirken in der Volksschule Einöde, ebenso bei Religionslehrerin Gabriele Mayrbrugger! Den Kindern wünschte ich schöne und erholsame Ferien und viel Freude und Erfolg auch ab dem kommenden Schuljahr beim Unterricht in unserer modernst adaptierten Volksschule Treffen.



Die gesamte Einöder Schule versammelte sich mit Bürgermeister Klaus Glanznig zum Erinnerungsfoto.



Bgm. Klaus Glanznig bedankte sich herzlich bei Lehrerin Dorelies Rapotz-Mölzer.

Zeit zum Feiern

In Winklern wurde ordentlich gefeiert?

Bürgermeister Glanznig: Es war wirklich ein sehr würdiges und stimmungsvolles Fest, eine einzigartige Veranstaltung im wunderschönen Blumen- und Museumsdorf Winklern-Einöde. Es gab gleich mehrere Jubiläen zu begehen, der 25. Geburtstag des Pilzmuseums und das 40. Jahr der Elli Riehl Puppenwelt. Auch der Kneipp Aktiv Club Treffen und der Gemischte Chor Gegendtal feierten den 30-jährigen Bestand.

Dieses würdige Fest zeigte auch das vielfältige, kulturelle und kulinarische Angebot, sowie das gelebte Miteinander in Winklern-Einöde, das auch kärntenweit durch das Team des ORF Kärnten Heute in einem schönen Fernsehbeitrag präsentiert wurde. Ich freue mich auch ganz besonders, dass die Chefin des **Puppenmuseums Elli Riehl, Frau Elfriede Berger**, über meinen Antrag für ihr 40-jähriges Wirken seitens des Landes Kärnten besonders geehrt wurde. Mein Dank gilt allen, die zum Gelingen dieses sehr stimmungsvollen Festes beigetragen haben, stellvertretend dem Cheforganisator Eugen Fiebiger.



1. Landtagspräsident Ing. Reinhart Rohr bei der Verleihung der Auszeichnung an Frau Elfriede Berger
v.l.: Bgm. Klaus Glanznig, Elfriede Berger und 1. Ltg. Präsident Ing. Reinhart Rohr

Wasser marsch!

Stolz dürfen wir auch auf unsere Feuerwehren sein?

Bürgermeister Glanznig: Und sogar sehr! Die FF Winklern-Einöde hat bei den Landesfeuerwehr Leistungsbewerben teilgenommen und sich durch viel Einsatz und Übung für das Landesfinale in Hermagor qualifiziert. Mit dem hervorragenden 4. Platz gelang der Gruppe unter der Leitung von Kommandantin Victoria Stefaner ein großartiger, historischer Erfolg. Meinen herzlichsten Glückwunsch und weiterhin viel Freude, Erfolg und vor allem auch Teamgeist! Die zweite angetretene Mannschaft der FF Winklern erreichte den hervorragenden 6. Platz.



Die erfolgreiche Bewerbungsgruppe bei der Landesmeisterschaft in Hermagor.
v.l. stehend: Helmut Ebner, Bgm. Klaus Glanznig, Stefan Ebner, Manfred Mitterer, Patrick Ebner, Armin Sabutsch, Michael Harder, Robert Sabutsch, Victoria Stefaner, Gemeindebundpräsident Bgm. Peter Stauber
v.l. kniend: Vzbgm. DI Bernhard Gassler, Thomas Berger und Johann Stefaner

Gratulation

Apropos: Auch einer Weltklassesportlerin gilt es zu gratulieren ...



Bürgermeister Glanznig:
Ja, das freut uns ganz besonders! Mirjam Rössmann hat bei der Weltmeisterschaft im 3D-Sportbogenschießen die Goldmedaille errungen! Hut ab, herzliche Glückwünsche und weiterhin viel Erfolg! Wir dürfen sehr stolz sein, eine Weltmeisterin in unserer Gemeinde beglückwünschen zu können!



Die Sattendorfer Weltmeisterin Mirjam Rössmann beim Bürgermeisterempfang

Noch mehr Sport

Zu feiern hatten auch andere Sportler?

Bürgermeister Glanznig: Es galt zum Geburtstag unseres SV Treffen Fußball, sechs Jahrzehnte Breitensport und Nachwuchsarbeit zu würdigen. Ich danke allen Funktionären, Trainern, Betreuern und Helfern für die verantwortungsvolle Tätigkeit (lesen Sie mehr auf Seite 31).

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern noch einen schönen Sommer, einen verdienten Urlaub, genießen Sie die perfekte Jahreszeit in unserer traumhaften Region zwischen Berg und See!

Herzlichst,
Ihr Bürgermeister:
Klaus Glanznig

WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS

**BÄCKEREI
TRAINACHER**
9521 Treffen am Ossachersee
Schneeweißhofweg 3
☎ 0664 / 4833278
baeckerei.trainacher@gmail.com

Öffnungszeiten
Mo-Fr von 6.00-14.00 Uhr, Sa von 6.00-12.00 Uhr
Sonn- und Feiertags von 6.00-10.00 Uhr

GANZJÄHRIG SONN- UND FEIERTAGS GEÖFFNET!

**Kärntner
Dinner&Krimi** [Neues Stück]

**DRAU SCHIFFFAHRT
= AUF DER MS LANDSKRON**

FR 22. SEPTEMBER

JETZT DEIN TICKET SICHERN:
Oder DIREKT AN BORD der Schiffe
& im PARKCAFÉ VILLACH www.DinnerUndKrimi.online

Köstliches Dinner&Krimi auf dem Traumschiff MS Landskron

Neues Stück! Für Krimifans und kulinarische Genießer wird es am 22. September auf der Drau im wahrsten Sinne köstlich, wenn die MS Landskron von der Schiffsstation Villach Congresscenter für das Dinner&Krimi Publikum in See sticht. Genießen Sie ein exquisites 4-Gänge-Menü als Passagier und Statist am Filmset. Regisseur Lukas Licht trommelt das Schauspielteam zusammen um ein Remake der Erfolgsserie „das Traumschiff“ zu drehen. Diva Heide Heller und Publikumsliebbling Sascha Hehdorff, sowie Kameramann Jo Jammer sorgen für Verwirrungen und eine Tote. Kommissarin Wanda Wahrheit soll das ganze Chaos aufklären - Jetzt schnell ihre Tickets sichern!



> Bericht des 1. Vizebürgermeisters Armin Mayer

**Sehr geehrte Damen und Herren,
geschätzte Gemeindebevölkerung!**

Ohne jede Vorbemerkung komme ich für heute gleich zur Sache und berichte über Vorgänge in dem von mir geführten Straßenreferat wie folgt:

LED – Straßenbeleuchtungsprojekt

"Gut Ding braucht Weile" – dieses alte aber meist der Realität entsprechende Sprichwort kann im Gegenstand ohne jedes Bedenken verwendet werden. Es hat lange gedauert, nun ist es aber soweit. Von laut Projektplan 540 Lichtpunkten sind nunmehr bereits rund die Hälfte mit entsprechenden Lampenköpfen und Leuchtmitteln versehen. Bis Ende Oktober wird das Projekt dann abgeschlossen sein. Der Vorteil der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf die LED-Technologie liegt in der Tatsache, dass bei wesentlich geringerem Energiebedarf eine erheblich bessere Ausleuchtung erzielt wird. Die anfallenden Kosten amortisieren sich in vertretbarer Zeit durch die niedrigeren Stromkosten und liegt man damit sowohl in ökologischer wie auch ökonomischer Hinsicht richtig.

Als sehr erfreulich kann ich anmerken, dass es möglich war, die Beleuchtung der Eichholzstraße ab der Einbindung der Schlosstraße bis zur Liegenschaft Kreuzer in das Gesamtprojekt einzubinden und so einem langehegten Anrainerverwunsch Rechnung zu tragen.



V.l.: GR Ing. Josef Pfeifhofer, GR Andreas Fillei, Vzbgm. Armin Mayer und Bauamtsmitarbeiter Lukas Gärtner

Nachtragsvoranschlag (NVA)

Die Haushaltsvoranschläge der Gemeinden werden unter Zugrundelegung der temporären Entwicklung der Finanzen regelmäßig mit sogenannten Nachtragsvoranschlägen angepasst. Wie seinerzeit berichtet, musste der Straßenhaushalt bei der ursprünglichen Erstellung des Haushaltsvoranschlages für das Haushaltsjahr 2017 empfindlich "Haare lassen". Vom Volumen des 1. NVA von rd. € 360.000,- wurde nun dem Ansatz für Straßen und Wege ein Betrag von € 150.000,- zugewiesen, wodurch sonst nicht umsetzbare Maßnahmen möglich werden.

B98 Millstätter Bundesstraße

Das Sanierungsbaulos "Jesche -Krstalbrücke" ist fertiggestellt. Dieses durch tiefe Spurrillen und schlechten Straßenbelag sehr gefahrenträchtige Teilstück kann nun wieder gefahrlos befahren werden.



Während der Baumaßnahmen musste die einzig mögliche Umfahrung über die de La Tour Straße ab der Meierei somit entlang des Drassmannbodenweges mit einem Fahrverbot belegt werden. Die damit verbundene Erschwernis für den Anrainerverkehr hat für zu verständlicher Verärgerung geführt. Verständnis für und Akzeptanz der auf der B98 entstandenen Wartezeiten waren aber angebracht, da es ohne Straßensperre im davon betroffenen Bereich zu chaotischen Zuständen gekommen wäre.



GR Andreas Fillei, GR Ing. Josef Pfeifhofer mit Vzbgm. Armin Mayer bei der Vor-Ort-Besprechung

Schneeräumung

Der letzte eher milde Winter hat sie nicht besonders gefordert. Trotzdem haben sich die mit der Schneeräumung Beauftragten bewährt und ihre Arbeit mustergültig erledigt.

Die einschlägigen Vergaberichtlinien bieten auch die Möglichkeit, die Vergabe ohne sonst erforderliche Neuausschreibung auf die kommende Saison zu erstrecken. Dieser Beschluss wurde kürzlich vom Gemeinderat gefasst. Damit ist es für die Gemeinde als Auftraggeber von Vorteil, dass die Auftragnehmer alle näheren Umstände bereits kennen und für diese wiederum, dass sie schon auf eine Auftragsicherheit blicken können.

Kärtner Modell

Im Rahmen dieses Förderungsprogrammes des Landes wurden auch in unserer Gemeinde bereits einige Projekte realisiert. Zum Verständnis: Gewisse Verkehrswege im ländlichen Wegenetz (auch Genossenschaftswege) können nach erfolgter Sanierung und Abnahme in das "Kärtner Modell" aufgenommen werden. Dies bedeutet, dass die künftigen Sanierungserfordernisse bis zu 70 % aus Landesmitteln finanziert werden, den Rest teilen sich die Anrainer (Genossenschafter/Benützer) und die Gemeinde je zur Hälfte.

Als Nächste auf dem Programm stehen die Hofzufahrt Bacher (vgl. Wieser) in Pölling, der Lötschenbergweg bis zum Anwesen Berger (vgl. Prigl) und weiter bis Liegenschaft Klaudrat (vgl. Keuschler) in Lötschenberg, der Schattenbergweg, der Reinerweg sowie der Ebnerweg bis zum Anwesen Krainer in Verditz. Hier ist es mir ein ehrliches Bedürfnis Herrn Ing. Herbert Schmucker vom Amt der Kärntner Landesregierung für seine unbürokratische und entgegenkommende Unterstützung herzlich zu danken.

Straßenabrutschungen

Es kommt immer wieder vor, dass durch unzulässige Ableitungen von Oberflächenwässern starke Ausschwehmungen entstehen und dann Abrutschungen von Straßen- und Böschungskörpern die Folge sind. Dazu ist es mir ein Anliegen daran zu erinnern, dass es unstatthaft ist, Oberflächenwässer von Grundstücken und Dächern auf Straßenflä-

chen abzuleiten, sondern diese nach den Bestimmungen des Straßengesetzes auf Eigengrund zur Versickerung zu bringen sind. Dies ist bei besonders starken Regengüssen nicht immer und nicht überall möglich. Möglich und geboten ist es aber immer, Spitzgräben und Regole bei den anrainenden Verkehrswegen regelmäßig zu reinigen, freizuhalten und besonders nach Unwettern zu kontrollieren, wenn erforderlich und möglich instanzzusetzen oder eventuelle Erfordernisse der Straßenbehörde (Gemeinde) zu melden.

Geschätzte Gemeindebevölkerung!

Kurz wie zu Beginn komme ich auch zum Ende. Mit einem wie immer aufrichtigen "Komm gut heim" bei der Benützung unserer öffentlichen Verkehrsflächen verbleibe ich als

Ihr Referent für Straßen und Wege

1. Vizebürgermeister Armin Mayer

> Bericht des Baureferenten GV Ing. Bertram Mayrbrugger

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Neuer Textlicher Bebauungsplan

Nach einer Zeit intensiver Planung, Beratung sowie den dazu erforderlichen Beschlüssen, ist der neue Bebauungsplan durch die Genehmigung der Aufsichtsbehörden (BH Villach sowie Land Kärnten) endlich rechtskräftig und kann von der Homepage der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See heruntergeladen werden.

Der Bebauungsplan dient als Grundlage für alle baulichen Maßnahmen und wurde jetzt adaptiert sowie vereinfacht – z. B. wurde die Anzahl der notwendigen Stellplätze auf ein wesentlich verbessertes Maß angepasst. Für alle neuen Bauanträge gilt ab Anfang Juli 2017 der neue Bebauungsplan.

sattenDORFpark

Der Bereich bei der Volksschule in Sattendorf wird in den nächsten Wochen endlich eine Aufwertung erfahren. Die Planung ist abgeschlossen und in den nächsten Wochen kann mit den Arbeiten begonnen werden. Im Nachtragsvoranschlag wurde ein namhafter Betrag für Spielgeräte bzw. Sitzmöglichkeiten vorgesehen und die Maßnahmen auch gleich beschlossen. Lassen Sie sich vom Angebot überraschen und uns gemeinsam die neuen Möglichkeiten nutzen.

Die Kinder der Volksschule wurden in das Projekt eingebunden, damit sichergestellt wird, dass die Spielgeräte angeschafft werden, die sich die Kinder wünschen.



Spielplatz Treffen

Der Spielplatz in Treffen wird direkt zur Schule, im Bereich des Turnsaales verlegt. Dies dient der Sicherheit der Kinder und soll aber auch für einen besseren Ablauf im Rahmen der Nachmittagsbetreuung sorgen. Dieser Bereich liegt in einer verkehrsfreien Zone und die Umsetzung wird durch eine finanzielle Förderung des Bundes ermöglicht

Mit Freude und Einsatz bei der Arbeit wünschen wir der geschätzten Gemeindebevölkerung und unseren lieben Gäste eine angenehme Sommerzeit sowie erholsame Ferien- und Urlaubstage in der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See!

Herzliche Grüße

Ihr Baureferent

GV Ing. Bertram Mayrbrugger

Tel: 0676 6251875

Ihre Obfrau des Bauausschusses

GRⁱⁿ Verena Steiner

Tel.: 0650 2472039

> Bericht des 2. Vizebürgermeisters Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

GO-MOBIL-Verein wählt Vorstand

Bei der kürzlich durchgeführten Generalversammlung des GO-MOBIL Vereines Treffen/Afritz konnte Obmann Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler viele anwesende Mitglieder und Bgm. Maximilian Linder, Vzbgm. Armin Mayer und Herrn Max Goritschnig als Ehrengäste begrüßen. Der GO-MOBIL-Verein funktioniert einwandfrei, wobei insbesondere den Fahrern, die täglich bis zu 450 km zurücklegen, ein besonderer Dank gilt. Das GO-MOBIL gewährleistet sieben Tage in der Woche Mobilität für die Bürgerinnen und Bürger in den Gemeinden Treffen a. O. und Afritz a. S.

Die durchgeführte Wahl des Vorstandes brachte folgendes Ergebnis:

Obmann: Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Obmann: Stv. GV Siegfried Rauter (Afritz a. S.)

Finanzen: Kurt Rauter

Stellvertreter: Markus Lexer

Schriftführer: Margret Gross

Stellvertreter: Ing. Gernot Hubmann

Beiräte: Josef Klingbacher

Erich Schwaiger (Afritz a. S.)

Das GO-MOBIL ist für Sie erreichbar unter der Nummer:
0664/60 36 03 95 21

Die Generalversammlung wurde mit einem Dank an die Fahrer, Vorstandsmitglieder, die Sponsoren und an die Mitgliedsbetriebe im Kultursaal der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See vom Obmann geschlossen.



V.l.n.r.: Kurt Rauter, Margret Gross, Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler, Markus Lexer und GV Siegfried Rauter (Afritz a. S.)

Generalversammlung der RB Landskron Gegendal

In Vertretung unseres Herrn Bgm. Klaus Glanznig überbrachte ich bei der Generalversammlung der RB Landskron Gegendal im Kultursaal der Marktgemeinde Treffen die Grußworte für unsere Gemeinde.

In einem Rückblick konnten die Direktoren der RB Landskron Gegendal Friederike Trampusch und Mag. Klaus Karner auf ein positives Geschäftsergebnis und eine gute Entwicklung der Bank, in nicht einfachen Zeiten, verweisen.

Der persönliche Kontakt der RB Zweigstelle Treffen zum Kunden, gewährleistet vom Zweigstellenleiter Gerald Lassnig, seinem Stellvertreter Gernot Reiser und der neuen



Mitarbeiterin Yamuna Tengg ist vielfach der Grund für das ausgezeichnete Funktionieren des Bankhauses in Treffen.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Obmann Hubert Ferlan, er hat meinen Antrag, die Bankstelle in Treffen zu sanieren, in den Bankgremien unterstützt und dafür gesorgt, dass im Herbst 2017 eine umfassende Sanierung des Bankgebäudes unter der Federführung von Herrn Ing. Ingolf Fischer erfolgen wird.



V.l.n.r.: Bankstellenleiter-Stv. Gernot Reiser, Stefanie Ferlan, Yamuna Tengg, Bankstellenleiter Gerald Lassnig, Dipl.-Ing. Bernhard Gassler, Peter Franz Marginter

Bientankstelle

Am Rain zwischen Heizhaus Zernatto und dem Pflegeheim de la Tour wurde aufgrund einer Initiative des Agrarreferates, mit Unterstützung des Herrn Bgm. Klaus Glanznig, eine Blumenwiese, die mittlerweile sehr schön bunt blüht, als besondere Nahrungsquelle für unsere Bienen angelegt. Es war dies ein erster Versuch in diese Richtung und wird aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung, wenn die finanzielle Situation es erlaubt, auch in den nächsten Jahren vielleicht an mehreren Stellen eine Bientankstelle angelegt.

Wir wünschen bis zum Erscheinen der nächsten Ausgabe unserer Gemeindezeitung alles Gute und verbleiben bis dahin mit freundlichen Grüßen

Ihr Referent für Land- und Forstwirtschaft und Gesundheit
2. Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Ihr Obmann des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft und Gesundheit
GR Georg Kleindienst

> Bericht des Referenten für Raumplanung & Umwelt, GV Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch

Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer!

Schutz vor Naturgefahren – auch Eigeninitiative ist gefragt

Gemeinsam mit der Wildbach- und Lawinerverbauung wurde das Steinschlagprojekt Julienhöhe entwickelt. Geschützt werden die Siedlungen im oberen Bereich der Julienhöhenstraße und des Rudolf Kattniggweges sowie die Seniorenresidenz. Erste Gespräche mit den Grundbesitzern, auf dessen Grundstücken das Steinschlagschutznetz errichtet werden soll, wurden bereits geführt. In der Einöde im Bereich des ehemaligen Gasthofes Zlattinger tritt der Treffnerbach bereits bei mittleren Hochwässern über die Ufer. Durch intensive Verhandlungen mit dem Wasserbauamt des Landes Kärnten konnte unser Bürgermeister Klaus Glanznig sicherstellen, dass noch heuer die Abflussverhältnisse verbessert und die Ufersicherungen verstärkt werden. Die Gefahr von Überflutungen der benachbarten Grundstücke und Siedlungen wird dadurch bei Hochwässern geringerer Intensität nennenswert verringert. Da der Schutz vor Naturgefahren in unserer Gemeinde eine hohe Priorität aufweist, wurden die erforderlichen Mittel für die angeführten Schutzprojekte in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen.

Umweltschutz

Sollten Sie einmal etwas später nach Hause kommen, können Sie beobachten, dass in unserer Gemeinde zurzeit die Straßenbeleuchtung erneuert wird. Die bisherigen Leuchtkörper werden durch LED Lampen ersetzt. Diese leuchten die Straßen, öffentliche Plätze wesentlich besser aus und zeichnen sich durch einen erheblich geringeren Stromverbrauch aus. Das spart nicht nur Kosten sondern ist auch ein aktiver Beitrag zum Schutze unseres Klimas. Klimaschutz ist eine Aufgabe die nur gemeinsam bewältigt werden kann. Auch hier ist neben der Umsetzung zahlreicher öffentlicher Projekte Eigeninitiative gefragt. Vielleicht



ist es auch Ihnen möglich, während der Sommermonate das Auto öfter stehen zu lassen und das Fahrrad für Ihre kürzeren Wege zur Arbeit, zum See und zum Einkaufen zu nützen.

Einen weiterhin schönen Sommer wünschen Ihnen

Referent für Raumplanung und Umwelt
GV Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch

Obmann Ausschuss für Raumplanung und Umwelt
GR Dipl. Ing. Christof Seymann



ISOCELL ADELBRECHT
Bau GmbH
VERDAMMT BESSER

Mitterlingweg 3-5 A 9520 Sattendorf
Tel.: 04243 / 22 82 -0 <http://www.adelbrecht.com>

Sanierung | Renovierung | Energieberatung
Ökologische Wärmedämmung

Lokale, regionale Genüsse erwarten Sie in stöcklWEINGarten.



Mitterlingweg 3-5 | 9520 Stöcklweingarten
www.stoecklweingarten.at

stöckl
WEIN
garten

genuss und mehr

> Tourismusverband

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gastgeberinnen und Gastgeber, liebe Gemeindegewerbetreibende und -bürger, wir freuen uns mit Ihnen über den Sommer und berichten hiermit gerne über unsere Projekte im Erlebnisraum Gerlitzen Alpe – Ossiacher See.

Gelungenes Dorffest am 1. Juli

Wenn in Winklern gefeiert wird, dann gleich richtig! Zahlreiche Gäste und Besucher von allerorts haben am 1. Juli gemeinsam beim ersten Dorffest gesungen, musiziert, getanzt und die Ehrengäste hochleben lassen. Anlass zum Feiern gab es ausreichend: **25 Jahre Pilz Museum, 30 Jahre Gemischter Chor Gegendal, 30 Jahre Kneipp Aktiv Club Treffen und 40 Jahre Elli Riehl Puppenwelt!**

Auch nach 25 Jahren sehen wir es als Betreiber des Pilz Museums immer noch als unsere Aufgabe, nicht nur ein lohnendes Ausflugsziel zu bieten, sondern auch Wissen zu vermitteln. Damit leisten wir gleichzeitig einen Beitrag zum Naturschutz. Sowohl angesehene Mykologen als auch Besucher ohne Pilzkenntnisse sind begeistert von unseren Exponaten und allem, was unser Museum sonst noch bietet. Stolz präsentiert Familie Berger seit nunmehr 40 Jahren die Puppen der Elli Riehl und setzt die handgemachten Werke mit viel Liebe zum Detail in Szene. Durch die enge Zusammenarbeit der beiden Museen kann man in Winklern wirklich von einem einzigartigen Museumsdorf sprechen, auf das wir alle sehr stolz sind!

Slow Trail durch das Bleistätter Moor

Das Bleistätter Moor, wie wir es kennen, erlebt gerade eine Veränderung und ist schon bald um einige Facetten reicher. So wird durch die Flutung nicht nur die Wasserqualität des Ossiacher Sees verbessert, sondern gleichzeitig entsteht auch eine neue Tourismusattraktion. High Speed war gestern, die Zukunft gehört den sogenannten Slow Trails. Anstatt „schneller, höher, weiter“ heißen die neuen Schlagworte **Gemütlichkeit, Naturgenuss und Seenerlebnis**. Slow Trails sind leicht begehbare Kurzwanderwege, die neben wunderschönen Naturplätzen ein unvergleichliches Seenpanorama bieten. Was den Slow Trail ausmacht, sind die speziellen Vorgaben, wie Gesamtlänge, Höhenmeter oder Wegbeschaffenheit. Um die Landschaft und das Naturerlebnis in den Vordergrund zu stellen, wird der Weg unter anderem mit Sitzbänken, Aussichtsplattformen und Hängematten ausgestattet.

Start- und Endpunkt des neuen Slow Trails ist das von Günther Domenig errichtete Steinhaus in Steindorf. Passend zum Ort findet im Herbst ein Architekturwettbewerb für die Neugestaltung der Schiffsanlegestelle statt. Durch die Schiffsverbindung ist auch ein Rückweg auf bequeme Art und Weise gesichert. Die geplante Eröffnung des Slow Trails durch das Bleistätter Moor findet Ende August statt. Ab diesem Zeitpunkt erleben Gäste und Einheimische am Ossiacher See ein völlig neues Naturerlebnis.

Erfolg der ErlebnisCard-Programmpunkte

Mit großer Freude können wir bekanntgeben, dass sich auch heuer die ErlebnisCard der Region Villach zu einem nicht mehr wegzudenkenden Bestandteil unseres Freizeitangebotes entwickelt hat. Im Vergleich zum Vorjahr gab es doppelt so viele Anmeldungen für die Angebote der ErlebnisCard! Besonders beliebt sind die verschiedenen Radbusse, wie beispielsweise der Sommerbus, oder die Angebote für das Stand-up-Paddeln, den Kletterkurs und die zahlreichen Wanderprogrammpunkte. Unzählige positive Rückmeldungen von Gästen und Gastgebern bestätigen die Richtung, die wir mit unserem Erlebnis Card Angebot eingeschlagen haben.

Durch die zusätzlichen Aktivitäten und Ausflugsziele haben die Gäste die Möglichkeit, unsere Region noch besser und vielfältiger kennenzulernen. Auf diese Weise ermöglichen wir unvergessliche Urlaubserlebnisse, die den Urlaubern noch lange in Erinnerung bleiben. Aber auch die einheimischen Anwohner unserer Gemeinden profitieren von diesem Angebot. So können zum Beispiel die Radbusse nach Spittal an der Drau, Tarvisio und Slowenien, der Mountainbike Fahrtechnikkurs in der Areaone oder verschiedene Wanderungen und Stadtführungen auch ohne ErlebnisCard, für € 10 – € 15,- in Anspruch genommen werden. Mit diesen Attraktionen bietet die ErlebnisCard von Mai bis Oktober ein abwechslungsreiches Programm, das auch in den kommenden Jahren den Aufenthalt in unserer Region bereichern wird.

Öffnungszeiten unserer TIs:

01.06.2017 – 17.09.2017

Sattendorf	Bodendorf
Mo. – Sa. 8.00 – 18.00 Uhr sonn- u. feiertags 9.00 – 13.00 Uhr	Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr Sa. + So. u. feiertags 9.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Steinhaus Domenig

12.06.2017 – 15.09.2017

Mo. – So. 11.00 – 14.00 Uhr und 15.00-19.00 Uhr

Wir senden Ihnen herzliche Grüße und wünschen Ihnen eine erfolgreiche Sommersaison!

Mag.^a Veronika Zorn-Jäger

Obfrau Tourismusverband Gerlitzen Alpe – Ossiacher See

Saskia Smout

Leiterin Tourismusinformation

> OEBB- Erneuerungsarbeiten in Sattendorf

AMTLICHE MITTEILUNG

Damit unsere Fahrgäste sicher und pünktlich unterwegs sind, benötigen Bahnstrecken regelmäßig ein „Service“. Wir erneuern deshalb im Osten von Sattendorf die Gleisanlagen.

Wann?

18. September – 15. Oktober 2017

Welche Auswirkungen hat das?

Im Zuge der Arbeiten kommt es zu erhöhten **Lärm- und Staubbelastungen**. Aufgrund der Bauarbeiten kann es zu leichten Einschränkungen bei der Benutzung des Seeweges kommen. **Von 25. September bis 8. Oktober 2017 werden Nachtarbeiten zwischen 20.40 und 05.20 Uhr durchgeführt.** Wir tun alles, um die Auswirkungen auf Anrainerinnen und Anrainer so gering wie möglich zu halten.

Haben Sie noch Fragen zu den Bauarbeiten?

Nähere Informationen zu den **Arbeiten** erhalten Sie unter der Telefonnummer **04242 / 93000 3051** (Mo – Do 8.00 – 15.00 Uhr, Fr 8.00 – 12.00 Uhr). Bitte nehmen Sie diese Nummer nur für Fragen zu diesen Bauarbeiten in Anspruch.

Allgemeine Fahrplanauskünfte und **Informationen zum Schienenersatzverkehr** erhalten Sie unter der Telefonnummer **05-1717** sowie unter **www.oebb.at**.

Wir bauen für Sie – eine moderne, umweltfreundliche Bahn!

Ihr Spezialist für Standard- und Sondertoranlagen!

Drei-S

Schiebetore
Drehtore
Faltdrehtore

Gehtüren
Aluminiumzäune
Sicherheitseinrichtungen

Parkweg 2 | 9583 Faak am See | www.drei-s-gmbh.at
office@drei-s-gmbh.at | T 0 42 54 / 50 80 3

Ihr verlässlicher Partner für Elektro, Haushalt und Gewerbe



Keine zusätzlichen Fahrtkosten

E-Installationen Blitzschutz
Alarm- und Klimaanlage

ELEKTRO Strassnig

elektro.strassnig@aon.at

& CO.KG.

24h Service- und Störungsdienst

VILLACH

TREFFEN

Tel. 04242 / 29 166 Fax DW 17

Mobil 0664 / 35 63 128

**W I M
M I T T E R L I N G
S T A T T & B Ü R O**

JETZT NEU

ALU / NIRO / STAHL / GLAS

- AUTOMATISCHE TÜR- & TORANLAGEN
- SCHRANKEN
- GELÄNDER & ZÄUNE
- TREPPEN
- VORDÄCHER & ÜBERDACHUNGEN
- CARPORTS
- NURGLASANLAGEN
- GANZGLASDUSCHSYSTEME
- TERRASSENVERGLASUNGEN
- BRANDSCHUTZPORTALE
- REPARATUREN ALLER ART

METALL- & GLASTECHNIK LESJAK

Rene Lesjak

FINSTERBACHWEG 11
A-9520 SATTENDORF

☎ 0664/111 95 42
ODER 0 42 48/297 97
EMAIL office@mgt-lesjak.at
www.mgt-lesjak.at

**MEISTER
BETRIEB**

> Neues aus der Kindertagesstätte Treffen

Musik liegt in der Luft.

Unter diesem Motto veranstalteten wir im Juni einen Trommelworkshop mit dem **Schlagzeuger Benjamin Buchacher**.

Die Kinder lernten dabei spielerisch etwas über Schlaginstrumente und erfreuten sich am gemeinsamen Musizieren.

Aber auch bei unserem **Sommerfest** ging es musikalisch zu. Wir sangen und tanzten für die Familien der Kinder und ließen auf diese Weise ein spannendes und freudiges Jahr ausklingen. Wir wünschen allen Kindern, ihren Eltern, Familien und auch Ihnen erholsame und entspannte Sommerferien.

Danke an alle, die uns während des ganzen Jahres tatkräftig unterstützt haben!

Ein besonderes Dankeschön an alle Eltern, die uns ihren wertvollsten Schatz anvertraut haben – ihre Kinder.

Am Dienstag, den 05.09. sehen wir uns erholt und gesund wieder. Allen Kindergartenanfängern einen wundervollen Start in diesen neuen Lebensabschnitt!

Euer Kindertagesstätten-Team

Anmeldeinformation

Sie suchen noch einen Platz für Ihr ein- bis dreijähriges Kind ab Herbst 2018?

Eine Anmeldung für die Kindertagesstätte ist bei uns ganzjährig möglich. Bei Interesse können Sie sich bei der Leitung, **Frau Kumpitsch Christine**, unter der Nummer **04248/29751** oder der E-Mail-Adresse **kindergruppe.treffen@aon.at** melden.



> 1. Charityausfahrt der ARIAS Austria

Die Biker Arias haben die Idee geboren einmal jährlich eine Charityfahrt zugunsten sozial Bedürftiger zu veranstalten.

So fand am 15. Juli die erste Charityausfahrt für **Sandro Wieltschnig** statt.

Bei herrlichem Wetter starteten die Arias Biker mit Sandro von ihrem Clubhaus aus rund um den Ossiacher See. Sandro fuhr natürlich in einem italienischen Dreirad mit und hatte sichtlich Spaß dabei.

Nach der Rundreise überreichten die Biker der Mutter von Sandro im Beisein von Vzbgm. Armin Mayer, in Vertretung des Bürgermeisters Klaus Glanznig, einen Scheck in Höhe von € 2.400,-.

Namens des Bürgermeisters gratulierte Vzbgm. Armin Mayer den Bikern zu ihrer tollen Idee und ihrem sozialen Engagement.

Anschließend wurde gebührend gefeiert.

Obmann

Bernhard Schwaiger



> Tag der Begegnung

am 29. September
im Haus der Jugend

Nicht selten erschließen sich andere Kulturen durch ihre kulinarischen Spezialitäten. Genau diese möchten die Bewohner aus dem Haus der Jugend der Diakonie de La Tour am **29. September, von 15 bis 19 Uhr** interessierten Treffnerinnen und Treffnern servieren. Sicher eine gute Gelegenheit, bei Sambosa, Kofta, Pakaura und anderen afghanischen Köstlichkeiten ins Gespräch zu kommen und gleichzeitig mehr über das andere Land zu erfahren.

Schnäppchenjäger sind herzlich zum **Flohmarkt**, der von den Jugendlichen selbst organisiert wird, eingeladen. Den Erlös würden die Jugendlichen, von denen manche sehr gerne Fußball spielen, für entsprechende Ausrüstung sowie Nennfelder verwenden. Die Verantwortlichen aus dem Haus der Jugend sowie deren Bewohner freuen sich schon auf einen gelungenen und angenehmen Tag der Begegnung und heißen alle, die vorbeikommen möchten, jetzt schon herzlich willkommen.

Mag. Nikolaus Onitsch
Referat für Kommunikation



Das Team der Glaserei Brigitte Franc-Niederdorfer in Villach-Landskron (von links): Michael Wieser, Andreas Rauter, Brigitte Franc-Niederdorfer und Markus Hohenberger

GLASEREI
Brigitte Franc-Niederdorfer

Spiegel - Glas - Bau- u. Kunstglaserei
Bildereinrahmung - Schleiferei
Sandstrahl- u. Glasschmelzarbeiten

9523 Landskron, Ossiacherstrasse 30
Tel.: 04242/41758 - Fax 04242/44504
glaserei.niederdorfer@aon.at
www.glaserei.cc

> Begegnungscafé

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Herzlich willkommen im Begegnungscafé für Flüchtlinge und Einheimische, immer schon Dagewesene und neu Dazugekommene und alle, die Freude am Miteinander haben gemeinsam bei Kaffee und Kuchen plaudern, einander kennenlernen.

Haus Neuwirtl, Marktplatz 4, 9521 Treffen

Wenn Sie diese Seite lesen, hat das Begegnungscafé bereits zweimal stattgefunden. Wir freuen uns, dass diese Initiative in Treffen so positiv angenommen wurde. Nach einer Sommerpause werden wir das Begegnungscafé ab September vorerst einmal im Monat öffnen. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben (Infokästen der Gemeinde und Pfarre, Handzettel ...)

Wir freuen uns über Ihren Besuch und auch hilfreiche Hände sind herzlich willkommen.

Brigitte Hopfgartner und Irmgard Janach

Bestattung
angenehm anders
www.UNSCHWARZ.at

SIE ERREICHEN UNS TÄGLICH 24 STUNDEN 0664/5453730
Villach, Feistritz/Drau und Umgebung

Ein Betrieb im
ARTA
Handwerksverbund

Freundl
MALEREIBETRIEB

Tel. 04242 / 4 55 54
www.arta.at

UBau- und Möbeltischlerei
UNTERKREUTER
Treffen

Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444



> Ein Dankeschön und eine Bitte

Seit nunmehr zweieinhalb Jahren sind im Haus Bethanien der Diakonie Flüchtlinge untergebracht. Das Zusammenleben mit den Menschen hier im Ort funktioniert sehr gut. Die Flüchtlinge fühlen sich angenommen, sie sind offen für unsere Lebensweise und bemühen sich unsere Sprache zu erlernen. Im Kindergarten und in den Schulen werden Flüchtlingskinder integriert, desgleichen im Fußballverein und im Judoclub. Ehrenamtliche Mitarbeiter geben Deutschunterricht und engagieren sich nachmittags bei Kindern und Familien. Andere laden Flüchtlinge zu sich ein. Für diesen Einsatz möchten wir allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön sagen.

Gleichzeitig möchten wir um weitere ehrenamtliche Mitarbeiter werben. Wer von Ihnen hat Lust und Zeit, bei der Integration der Flüchtlinge mitzuwirken?

Möglichkeiten dazu gäbe es viele: Deutschunterricht halten, im Begegnungscafé mithelfen, mit den Kindern spielen, Familien besuchen, ab und zu freie Zeit gemeinsam gestalten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Renate Gallob 0664/ 88 96 31 69

Marcel Leuschner 0664/ 88 27 26 76

> Kindergarten Treffen – „Runder Tisch“

mit LH Dr. Peter Kaiser und
LH-Stv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner

Am 21. Juni 2017 fand über Ersuchen der Kindergartenleitung, Frau Elisabeth Wandaller, und Intervention des Bürgermeisters eine Besprechung im großen Spiegelsaal des Amtes der Kärntner Landesregierung statt. Dabei wurden diverse Problemstellungen und pädagogische Konzepte zum Wohle der Kinder gemeinsam mit den beiden dafür zuständigen Landesvertretern erörtert. Der Bürgermeister bedankte sich bei den beiden höchsten Vertretern des Landes, Hrn. Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser und Fr. LH-Stv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner, dass sie sich für die Anliegen der Gemeinde bzw. des Kindergartens Zeit genommen haben.

Als Lösung einigte man sich im Rahmen der Unterredung darauf, dass im Kindergarten Treffen ab dem nächsten Kindergartenjahr unter wissenschaftlicher Begleitung ein auf 1 Jahr befristetes Pilotprojekt durchgeführt werden sollte. Die Vorbereitungen hierzu sind bereits voll im Gange.

Um die pädagogische Qualität des Kindergartens auch in Zukunft aufrecht erhalten zu können – so die Meinung aller Verantwortlichen – ist die Erhöhung der Personalressourcen im Kindergarten notwendig und es wurde bereits eine Stelle ausgeschrieben.

Die Kosten für das einjährige Pilotprojekt teilen sich das Bildungs- und Sozialreferat des Landes, die Diakonie de La Tour, der Bonifatiusverein der Diözese Gurk und die Gemeinde.

Wir freuen uns über das positive Resultat des „Runden Tisches“ und dass die allumfassende, kompetente und liebevolle Betreuung sowie Bildung unserer Kleinsten im Kindergarten Treffen wie bisher auch in Zukunft gewährleistet ist.

Dagmar Eva Hipp



V.l.n.r.: Dr. Kurt Kurnig (AVS), Mag.^a Astrid Petritsch (Diakonie), Mag.^a (FH) Elisabeth Mattitsch (Caritas), MMag.^a Susanne Prettnner-Vitek (Diakonie), Dipl. SOKI Renate Spöck (AVS), Elisabeth Wandaller (Leiterin des Kindergartens), Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser, LH-Stv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner, Bgm. Klaus Glanznig, Dagmar Eva Hipp (Sachbearbeiterin für Kindergartenwesen), RRⁱⁿ Christine Gaschler-Andreasch (Abt. 4, AKL), Dr.ⁱⁿ Karin Taupe (Büro LH-Stv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Prettnner)

> Feuerwehrübung im Kindergarten



Am Montag, dem 12. Juni 2017, fand im Kindergarten Treffen eine Einsatzübung der Freiwilligen Feuerwehr Treffen mit schwerem Atemschutz statt. Kurz nachdem der Probealarm losging trafen die Einsatzkräfte der Freiwillige Feuerwehr Treffen ein und es herrschte große Aufregung im Kindergarten.

Vom Herausklettern aus dem Kellerschacht, bis hin zum Bergen der Kinder und Mitarbeiterinnen über das Dach wurde alles für einen Ernstfall geprobt.

Auch der Wasserwerfer TKF 4000 wurde zum Gaudium der Kinder von der Freiwilligen Feuerwehr Treffen vorgeführt und fand besonders großen Anklang.

Das Kindergartenteam bedankte sich anschließend für die gelungene Übung mit einem kleinen Imbiss im Garten.

Wir danken dem Feuerwehrkommandanten HBI Ing. Wolfgang Münzer und seinen Kameraden für den reibungslosen Ablauf der Übung und das beeindruckende Erlebnis für die Kinder.

Jennifer Weis

STRUSSNIG
KÄRNTENS
FENSTER
N°1



WERK UND SCHAURAUUM
T: +43 (0) 4247 / 2080-0
Millstätter Straße 61, 9541 Einöde
www.strussnig.com

RISK RATING
VERSICHERUNGSMANAGEMENT GMBH
KOBAN SÜDVERS GROUP AUSTRIA



ÖFFNUNGSZEITEN
Montag-Donnerstag
von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr
Freitag
von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr

BESTPRÄMIE FÜR IHR KFZ!

Ossiacher Zeile 56 • 9500 Villach
T 04242 / 22 111 • office.villach@kobangroup.at • www.kobangroup.at



» Wir
gestalten
und
schalten



*Ihre Werbung
im Mitteilungsblatt
der Marktgemeinde
Treffen am Ossiacher See«

Wie das geht, darüber informieren wir Sie gerne
telefonisch oder persönlich. Wir freuen uns auf Sie!

TOPTEAM
WERB-AGENTUR

Otilie Langer und Mag. Birgit Hartmann
Villach, Trattengasse 1, T: 04242/24454-0, www.topteam.at



> 130 Jahre Volksschule Einöde – 4 Jahre Expositur Einöde

Vier Jahre, in denen zumeist 5 Schulstufen – mit allen kleinen und großen Problemen, wie in jeder anderen Schule auch zu unterrichten waren. Im ersten Jahr wurden uns noch 8 Stützstunden genehmigt, die mit jedem Jahr immer weniger wurden, bis sie zuletzt, mit Rücksicht auf die Probleme in der Stammschule, ganz wegfielen. Frau Karin Kohlweg unterrichtete unsere Kinder zuletzt nur noch in Handarbeiten.

Im Schuljahr 2016/17 gab es sogar keinen katholischen Religionsunterricht mehr – die katholischen Kinder besuchten daher bei unserem „Urgestein“ Frau Gabriele Mayrbrugger – seit über 20 Jahren in der Volksschule Einöde – den Freigegegenstand "evangelische Religion".

Vier Jahre, in denen es galt, trotz der Expositurstellung, eine gewisse Eigenständigkeit zu bewahren – das Besondere, das diese Schule ausmachte immer wieder hervorzukehren – sich abzugrenzen – wahrgenommen zu werden – nicht von der Stammschule Treffen „geschluckt“ zu werden – doch immer wieder mit allen einen Konsens zu finden.

Das ist gelungen,

- > weil die Schulgemeinschaft, dank der Elternschaft, so gut funktionierte
- > weil die Kinder sich der besonderen Situation zumeist prima angepasst haben
- > weil trotz allem unsere Schule das Herz im Dorf blieb
- > weil mit Elternkraft unser Schulgebäude freundlich gestaltet wurde
- > weil wir nach wie vor Feste in der Ortschaft mitgestalteten
- > weil wir viele Unternehmungen durchführten, die unsere Schule besonders machten
- > weil im letzten Schuljahr 2016/17 jene Familien mit ihren Kindern blieben, die mit dem Herzen an diese Schule glaubten

Nur durch das intensive Bemühen der Eltern konnten wir als Expositurklasse weiter bestehen.

Die Kinder, die in diesen vier Jahren unsere Schule besuchten, passten sich rasch an den Unterricht mit zumeist vier anderen Schulstufen an. So war Rücksicht auf die anderen groß geschrieben, soziales Lernen – nicht immer leicht – ein großes Thema – aber auch die Kernbereiche, wie Lesen, Schreiben und Rechnen kamen meines Erachtens nicht zu kurz.

Von allen, die unserer Schulgemeinschaft angehörten, wurde das Motto „Die Schule, das Herz im Dorf“ mitgetragen. Schön war es jeden Morgen fröhliche Kinderstimmen zu hören. Durch die Kleinheit der Schule konnte zu jedem Kind eine sehr persönliche Beziehung hergestellt werden. Unsere Eltern sorgten für ein freundliches Schulhaus, indem mit eigenem Engagement die obere Klasse hell und freundlich aus-

gemalt, die Schüler-WCs bunt und fröhlich gestaltet wurden. Wir bekamen auch **neue „alte“ Schulmöbel** organisiert. Unsere Bibliothek wurde durch eine tolle Couch erst richtig gemütlich. Ein „Landkartenzimmer“ mit einem PC mit Internetanschluss wurde eingerichtet.

Das Highlight des Engagements der Eltern war wohl das Benefizkonzert „Für's Herz“ mit den „Rosentalern“ am 27. März 2015 im Bethaus – das war ein voller Erfolg! Unsere Teilnahme an dörflichen Festen, wie 10. Oktober, Adventzauber, Pfarrfesten des Presbyteriums oder Sonnwendfeiern wurde weitergeführt und erfreute alle immer wieder. Zu Weihnachten 2016 wurde in diesem Schuljahr eine **Schulweihnacht** gefeiert – mit Theater und Musizieren im Bethaus – und anschließend weihnachtlichen Beisammensein in der Schule, wo sich auch viele Einöder sehr wohl fühlten.

Unsere Unternehmungen, wie Schifahren, allwöchentliches Fußballtraining mit Frau Rolanda Messner, Waldtage, Projekttag im Lesachtal, Theaterbesuche, Lesenächte, Gestaltung des Außenbereiches unserer Schule, Teilnahme am Nashorn Cup (gemeinsam mit der VS Arriach), den heuer unsere tollen FußballerInnen mit Rolanda Messner bravours gewannen! Ein besonderes Highlight dieses Jahr war die Teilnahme am **Talschaftssingen in Afritz**.

Im Schuljahr 2016/17 blieben jene Familien mit ihren Kindern, die sich unserer Schule eng verbunden fühlten. Es war ein harmonisches Miteinander von Eltern, Kindern und den noch verbliebenen Lehrerinnen – vor allem ist auch eine enge Verbundenheit entstanden!

Man kann nun sagen, all das geschieht auch in anderen Schulen, aber das was die Volksschule Einöde ausmachte, war die familiäre Atmosphäre, war ihr Standort, die Nähe zum Toleranzbethaus, die Eigenarten der Einöder Bevölkerung, die naturnahe Umgebung, die Ausstrahlung, die dieser Platz hat – einfach das Herz im Dorf!

Nun aber ist das alles vorüber – mit 1.9.2017 gibt es in der Ortschaft Einöde nach 130 Jahren keinen Volksschulstandort mehr! Mit 7.7.2017 schlossen sich die Tore der Schule für immer – Kinderstimmen werden hier im schulischen Sinne nicht mehr zu hören sein – kein reges Treiben, kein mehr oder weniger fleißiges Lernen, keine sportlichen Wettkämpfe in den Pausen, kein Streit, den es zu schlichten gilt, keine Aufregung am ersten Schultag, wenn für die Kleinen ein neuer Abschnitt beginnt, keine kleinen verdrückten Tränen, gepaart mit aufgeregter Neugierde, wenn es in die „große Welt“ hinaus geht ...

Dorelies Rapotz-Mölzer

> Umweltzertifikate für Schülerinnen und Schüler der NMS Gegendal-Treffen

Am 24.05.2017 wurde an der NMS Gegendal-Treffen den SchülerInnen der Klassen 3a, 3b, 3c, 2b und der TOG das Umweltzertifikat durch den Bischof Dr. Alois Schwarz und den Superintendenten Mag. Manfred Sauer überreicht. An diesem Tag präsentierten die SchülerInnen ihre toll erarbeiteten Projekte rund um die **Themen Upcycling** (Wiederverwertung von Restmüll), **Klimaspiele** (Klima Activity und Klima ärgere dich nicht), Maßnahmen zum **Umweltschutz**, **Lapbook Klimawandel** sowie **Umweltgebeten**. Für die musikalische Umrahmung sorgte die **Musikschule Gegendal-Bodensdorf** mit SchülerInnen der **NMS Gegendal-Treffen**. Als Ehrengäste wurden die Bürgermeister der Gemeinden Arriach – Herr Gerald Ebner und Treffen – Herr Klaus Glanznig sowie der 1. Landtagspräsident Herr Ing. Reinhart Rohr, Vertreter des Landesschulrates Herr MMag. Siegfried Torta, die Landes- schulinspektorin Mag. Beatrice Haidl, die Pflichtschulinspektorin Frau Gabriele Patterer, Vertreter des pädagogischen Beratungszentrums Villach Stadt/Land Frau Andrea Ofner Koller und Mag. Willibald Jandl begrüßt.

Dir. Andreas Rauchenberger, BEd BEd



V.l.n.r.: Dir. Andreas Rauchenberger, MMag. Siegfried Torta, Landesschulinspektorin Mag.^a Beatrice Haidl, Pflichtschulinspektorin Mag.^a Gabriele Patterer, Bgm. Klaus Glanznig, Bischof Dr. Alois Schwarz, Superintendent Mag. Manfred Sauer, 1. Ltg. Präsident Ing. Reinhart Rohr, Bgm. Gerald Ebner

Besuchen Sie uns auf Facebook!

HOFER.

Der Tierarzt für Groß und Klein

Alles für Hund und Katz – auf einem Platz!

Dr. Walter Hofer, Tierarzt | Millstätter Straße 58
Afritz am See | T. 04247/30222 | F. 04247/30223

SWIETELSKY
Baugesellschaft m.b.H.
www.swietelsky.com

Gewerbestraße 6
9560 Feldkirchen
Telefon: 04276/21 95
Fax: DW-4141
feldkirchen@swietelsky.at

ASPHALTIERUNGEN | PFLASTERUNGEN TIEF- UND HOCHBAUARBEITEN ALLER ART

Erdarbeiten • Kanal- Hausanschlüsse • Wasserleitungsbau
Beton- und Mauerungsarbeiten • Hangsicherung und
Erosionsschutz • Begrünungen • Abdichtungsarbeiten • Sportplatzbau
Asphalt – Rissessanierung mit Heißbitumen

Gerne erstellen wir kostenlos ein Angebot für Ihr Bauvorhaben.
Über Ihre geschätzte Anfrage würden wir uns freuen!

GESCHENKE. GESCHENKE. GESCHENKE.

ŠKODA
SIMPLY CLEVER

Verbrauch: 4,7-4,8 l/100 km. CO₂-Emission: 106-109 g/km.

Der ŠKODA FABIA 25.

Das Fabia Jubiläums-Modell 25 – jetzt schon ab 9.980,- Euro* bei Finanzierung und Versicherung über die Porsche Bank.

Symbolfoto. Stand 04/2017. Unverb. nicht kart. Richtpreis inkl. NoVA und 20% MwSt. Details bei deinem ŠKODA Betrieb oder unter www.skoda.at.
* 500,- Euro Porsche Bank Bonus und 500,- Euro Versicherungs-Bonus, Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. Ausgenommen Sonderkalkulationen für Flottenkunden. Aktion gültig nur solange der Vorrat reicht.

ŠKODA lindner

9500 Villach
Triglavstraße 27
Telefon +43 4242 32236
www.skoda-lindner.at



Erika und Bernhard Gmeiner vlg. Steinhauser



25 Jahr-Jubiläum - Festakt beim Pilzmuseum v.l.: Eugen Fiebiger (Veranstalter), Mitbegründerin des Pilzmuseums), „Waldfee“ Eva Winnicki vom Pilzmuseum, Mag^a Eva Vzgm. DI Bernhard Gassler, GV Ing. Bertram Mayrbrugger.



Ehrung des Gründers der Pilz-Wald-Erlebnis-Welt
Bgm. Klaus Glanznig bedankte sich bei dem Ausnahmekünstler Karl-Heinz Zindler und würdigte sein Lebenswerk. Karl-Heinz Zindler (Mitte) mit Bgm. Klaus Glanznig u. Dagmar Eva Hipp



Auch Kutschenfahrten wurden angeboten und gut angenommen!

IMPRESSIONEN

> Im Blumen- und Mus Winklern-Einöde wei

- 40 Jahre Jubiläum – Elli Riehl Puppenwelt**
- 30 Jahre Jubiläum – Gemischter Chor Gegendtal**
- 30 Jahre Jubiläum – Kneipp-Aktiv-Club Treffen**
- 25 Jahre Jubiläum – Pilz-Wald-Erlebniswelt**
- 85 Jahre Jubiläum – Kärntner Singwoche
(Gründung in Winklern)**



Zahlreiche Besucher fanden sich beim Puppenmuseum ein!



Auch der ORF Kärnten mit Isabella Bergner war „live dabei“





Elfriede Berger (Leiterin des Puppenmuseums), Astrid Janach (Vorbetreiberin und Hoffmann (Tourismusverband Gerlitzentalpe – Ossiacher See), Bgm. Klaus Glanznig,



30 Jahre Kneipp-Aktiv-Club Treffen – Ehrung beim Dorfbrunnen
v.l.: Annemarie Warl (Landesobfrau), Maria Zernatto (Obfrau des Kneipp-Aktiv-Clubs Treffen) und Heidi Klaudrat (seit über 25 Jahren Vorturnerin in der Einöde)



eumsdorf ß man Feste zu feiern!

Eine Veranstaltung in dieser Qualität ist mit sehr viel Aufwand und persönlichem Einsatz verbunden. Daher gilt mein besonderer Dank dem Hauptorganisator Eugen Fiebiger, allen Mitwirkenden, allen Helfern und Sponsoren sowie meinem Gemeindeteam. Dieses erste Dorffest Winklern-Einöde zeichnete sich durch kulinarische Köstlichkeiten, Kultur, Brauchtum und gelebtes Miteinander aus.

Das hervorragend gelungene erste Winklerner Dorffest, entstanden aus einer Idee von Herrn Thomas Berger sen., erfährt vielleicht in der Zukunft ein „Revival“, was viele, auch mich, besonders freuen würde!

Bgm. Klaus Glanznig



Die Mundartdichterin Heidi Gailer verfasste speziell fürs Dorffest zwei eigene Gedichte und trug diese auch selbst vor.



40-Jahr-Jubiläum, Großer Festakt bei der Elli-Riehl-Puppenwelt
V.l.: Bgm. Klaus Glanznig, 1. Landtagspräsident Ing. Reinhart Rohr, Elfriede Berger (Museumsleiterin), die durch das Land Kärnten geehrt wurde.



Unsere Kulturträger trugen wesentlich zum Gelingen bei.
v.l.: Landjugend Treffen, Goldhaubenfrauen Treffen, Gemischter Chor Gegendtal!



Die Marktmusik Treffen spielte gekonnt auf!

> Gelungene Jubiläumsfeiern im Blumen- und Museumsdorf „Winklern-Einöde“

Unter großer Beteiligung der Bevölkerung wurden am 1. Juli 2017 in Winklern-Einöde gleich mehrere Jubiläen gefeiert.

Die stilvolle Umrahmung war durch die Marktmusik Treffen, den Gemischten Chor Gegendtal, die Landjugend Treffen und die Trachtengruppe der Goldhaubenfrauen Treffen mit **Frau Heidi Gailer**, welche für die Jubiläen zwei Gedichte verfasst hatte, gewährleistet und es hatten beide in Winklern beheimateten Museen „Tag der offenen Tür“.

Den Beginn der Feierlichkeiten bildete der Festakt anlässlich des stolzen **25-jährigen Jubiläums des Pilzmuseums** bzw. der „Pilz-Wald-Erlebniswelt“. Geehrt wurden hier **Frau Astrid Janach** (Vorbetreiberin), **Familie Erika** und **Bernhard Gmeiner**, die dem Museum Heimstätte bieten sowie die derzeitigen Betreiber (Tourismusverband Gerlitzental-Ossiacher See) mit **Mag. Eva Hoffmann** in Vertretung von **Obfrau Mag. Veronika Zorn-Jäger** und „Waldfee“ **Eva Winnicki**. Bgm. Klaus Glanznig überreichte den Damen im Zuge der Ehrung Rosenstöcke. **Herr Karl-Heinz Zindler**, der Schöpfer der Pilz-Kunstwerke und Begründer des Museums, wurde vom Bürgermeister im kleinen Rahmen beim Dämmerchoppen geehrt sowie Dank und Anerkennung für seine beachtliche und einzigartige Leistung ausgesprochen.

Das nächste Jubiläum wurde dann beim Dorfbrunnen mit dem **Kneipp-Aktiv-Club Treffen** gefeiert, der auf **30 Jahre** zurückblickt. **Obfrau Maria Zernatto** und Bgm. Klaus Glanznig ehrten **Frau Heidi Klaudrat** für 25 Jahre Vorturnen in der Einöde und bedankten sich auch bei **Landesobfrau Annemarie Warl**.

Anlässlich des **40-Jahr-Jubiläums** der **Elli-Riehl-Puppenwelt** gab es dann einen Großen Festakt im Hof der Familie Berger vlg. Printschler.

Hier konnte Herr Bürgermeister Klaus Glanznig in seiner Festansprache neben zahlreichen Gemeindemandataren und weiteren Ehrengästen auch Herrn Landtagspräsidenten **Ing. Reinhart Rohr** begrüßen.

Die Leiterin des Puppenmuseums, **Frau Elfriede Berger**, ging in ihrer Ansprache auf die Erinnerung an die Künstlerin Elli Riehl, ihre Bedeutung als Puppenmacherin und ihre Beziehung zu den Menschen des Gegendtales ein. Im Rahmen des Festaktes wurde Frau Elfriede Berger vom Landtagspräsidenten Ing. Reinhart Rohr das Ehrenzeichen des Landes Kärnten für besondere Verdienste verliehen, worüber sich die Geehrte sichtlich freute. Im Zuge des großen Festaktes bedankte sich der Bürgermeister u. a. auch bei **Hrn. Thomas Berger sen.** und bei der Obfrau des Gemischten Chores Gegendtals, **Fr. Ilse Tabojer**, und wurden auch hier Rosenstöcke überreicht. Ebenso ein herzliches „Danke“ erging an die

Mitglieder des „**Elli Riehl Kuratoriums**“, dem der Bürgermeister als Obmann vorsteht.

Ein ökumenisches Gebet der beiden anwesenden **Pfarrer Mag. Norman Tendis** und **Mag. Tadeusz Celusta** rundeten den Festakt nach mehreren Ansprachen ab.

Auf dem Weg durch das Dorf begegnete man vielen zusätzlichen Aktivitäten und war auch dem ORF Kärnten diese besondere Veranstaltung einen ausführlichen Bericht wert. Von Kinderanimation bzw. Kinderschminken, über Kutschfahrten, wunderschöne Zirbenarbeiten (Lois Wegscheider und Ernst Ebner sen.), angebotenes Lutherbier (evang. Tochtergemeinde Einöde), Honig vom Bienenzuchtverein und Köstlichkeiten aller drei Buschenschanken (Tauchhammer, Gmeiner und Berger) sowie selbst gebrannten Schnaps (Edelbrenner Ebner) war alles dabei.

Am Elli Riehl-Platzl beim Gedenkstein, wo vor 85 Jahren die Gründung der Singwoche stattfand, hatten sich die Goldhaubenfrauen Treffen mit dem Gemischten Chor Gegendtal niedergelassen und schenkte man dort neben anderen Köstlichkeiten Bowle aus. Eine schmackhafte „Gelbe Suppe“ wurde beim Hofladen Berger aufgetischt, der auch schon seit beachtlichen 10 Jahren besteht und betrieb auch die Landjugend Treffen einen eigenen Stand.

Am Abend trafen wir uns dann alle beim Dämmerchoppen der FF-Winklern-Einöde, wo bei Musik ohne Lautsprecher wie immer phantastisches Gebrülltes und andere Schmanckerln serviert wurden. So ging unser Dorffest im Blumen- und Museumsdorf Winklern-Einöde harmonisch zu Ende und ich danke allen Kulturvereinen, allen die mitgemacht haben sowie den Sponsoren.

Ein besonderer Dank auch an die Marktgemeinde Treffen a. O. mit **Bgm. Klaus Glanznig** sowie seiner Mitarbeiterin, **Frau Dagmar Eva Hipp** und den Herren vom Bauhof, **BHL Marko Wurmitzer**, **Karl-Heinz Windisch** und **Manfred Mitterer**, der **FF Winklern-Einöde** und **Fritz Hanze** sowie **Hrn. Kdt. Hermann Kogler** (PI Sattendorf) – ohne deren tatkräftige Mithilfe das Jubiläumsfest Winklern-Einöde in dieser Art und Weise nicht möglich gewesen wäre.

Eugen Fiebiger



> Raika- Cup für Volksschulen 2017

Die Fußballmannschaft der Volksschule Treffen nahm auch heuer wieder am Raika Cup Fußballturnier teil. In der Vorrunde, welche in Feistritz ausgetragen wurde, erreichten die Kinder den 2. Platz und waren somit für das Bezirksfinale qualifiziert. Dieses fand heuer in Wernberg statt und insgesamt waren 8 Mannschaften am Start. In jedem Spiel wurde alles gegeben und schlussendlich schaffte es die Mannschaft der Volksschule Treffen auf den 7. Platz. Sowohl für die Kinder, als auch für die Lehrer waren es lustige und ereignisreiche Tage, welche mit zwei schönen Pokalen und vielen positiven Eindrücken belohnt wurden.

Denise Scheiflinger BEd



> „Von der Raupe, die Angst vorm Fliegen hatte“

Mit dem Musical „Von der Raupe, die Angst vorm Fliegen hatte“, unter der Regie von unserer Kollegin Johanna Maat, wurde der heurige Schulabschluss zu einem musikalischen Fest.

Nach wochenlangen Vorbereitungen in den Klassen wurden mit Hilfe von LehrerInnen, Kindern und Elternverein eine wunderbare Kulisse gestaltet, die Kostüme der Kinder hergestellt und die Lieder einstudiert. Eltern, Großeltern, ErzieherInnen und KollegInnen schminkten die Kindergesichter mit Schmetterlingen und Raupen. Die Mühen wurden mit „standing ovations“ belohnt. Die Aufführung war ein voller Erfolg, zu der auch unsere Tontechniker Heinz Windisch und Ingolf Fischer einen wichtigen Beitrag geleistet hatten.



Danach lud der Elternverein mit seiner Obfrau Verena Steiner in den Schulhof zum Schulabschlussfest ein und verwöhnte alle Anwesenden mit kulinarischen Leckerbissen. Wir möchten uns noch einmal bei allen bedanken, die zum Gelingen dieses großartigen Abends beigetragen haben!

Gerald Wosatka

> Mietwagenunternehmen Brezina stellt sich vor

Ab August 2017 steht Ihnen das Mietwagenunternehmen Brezina Reisen mit seinem 9-sitzer Bus für folgende Fahrten zur Verfügung:

- > Flughafentransfer
- > Discofahrten
- > Polterfahrten
- > Ausflüge usw.

Anfragen erbeten unter:

T. 0650/3503691

E-Mail: p.brezina@gmx.net

Wir freuen uns auf Sie!

> Sport, Sprache und Kultur in Lignano-Sabbiadoro

Die Klassen 3a und 3b der NMS-Gegendtal verbrachten im Mai 2017 jeweils eine sehr schöne und actionreiche Woche in Lignano.

Das Sprach- Sportprogramm war sehr abwechslungsreich. So spielten die Schüler und Schülerinnen Dialoge, Vokabel- und Rollenspiele auf Englisch und Italienisch, die sie auch gleich in Alltagssituationen anwenden konnten.

Sie lernten das Land und die italienische Kultur kennen und genossen die Stunden am Strand von „Sabbiadoro“.

Beim großen Strandlauf konnten einige Schüler und Schülerinnen gute Ränge erzielen und wurden dafür mit Medaillen belohnt.

Der Spaß kam auch beim Stand-up-paddeling, Ballspielen, Sandburgbauen und im Erlebnisbad „Acqua Gio“ nicht zu kurz.

Krönender Abschluss war der Besuch in einer Discothek, wo unter anderem auch intensiv Zumba getanzt wurde. In einer Pizzeria bestellten sie das typische Nationalgericht „una pizza per favore“ und lernten so auch noch „la cucina tipica italiana“ kennen.

Es wird immer eine unvergessliche Woche bleiben.

Dir. Andreas Rauchenberger, BEd BEd



> Treffner Kirchtage ohne Festzelt

Trotz intensiver Bemühungen und mehreren Gesprächen mit wichtigen Institutionen unserer Gemeinde gibt es bisher keinen neuen Betreiber für ein Kirchtagsfestzelt.

Nach fünf Jahren perfekter Organisation und hoher Qualität hat sich, wie bekannt, der Wirt des Gegendtalerhofes Peter Kramer entschieden, das Kirchtagsfestzelt aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr zu betreiben. Hohe Kosten und behördliche Auflagen begründeten seine Entscheidung. Bürgermeister Klaus Glanznig leitete sofort nach Bekanntwerden Gespräche mit der FF Treffen sowie Vereinen und Wirten der Gemeinde ein. „Allerdings war keiner der drei Wirte Peter Kramer, Friedhelm Kohlweiss und Karl Engl noch die Feuerwehr Treffen, die Katholische Pfarrgemeinde, die Landjugend, unsere Marktmusik, der Gemischte Chor Gegendtal, der SV Treffen Fußball, der Kneipp Aktiv-Club Treffen bereit, ein Kirchtagsfestzelt zu organisieren“, schildert Bürgermeister Glanznig.

Besucherzahlen zu gering

Auch für ein gemeinsames Projekt gab es leider keine Bereitschaft. „Wir haben den Wirt Peter Kramer finanziell und auch mit Bauhofleistungen tatkräftig unterstützt. Leider waren die Besucherzahlen im Zelt viel zu gering“, erläutert der Bürgermeister. „Die Entscheidung des Wirtes ist bedauerlich, aber

nachvollziehbar und so zu akzeptieren. Ich danke Peter Kramer für seinen Einsatz in den vergangenen Jahren!“ Zur Erinnerung: Bis vor wenigen Jahren war das Festzelt vom SV Treffen organisiert worden, nachdem sich der Verein davon zurückgezogen hatte, luden Gegendtalerhof und Kuchlerwirt zu einer gemeinsamen Abendveranstaltung in den Kultursaal Treffen, ehe Wirt Peter Kramer das Zelt hinter der Volksschule eröffnete.

Kirchtage trotzdem wie gewohnt

Auch die Gründung eines eigenen Kirchtagsvereines für die Festzeltveranstaltungen fand keine Unterstützung. Bgm. Glanznig stellt jedoch fest: „Der Treffner Kirchtage 2017, mit Heiliger Messe, Hochleben durch die Zechen, Platztanz mit Kulturprogramm, Konzert der Marktmusik Treffen und Bauernmarkt am Dorfplatz wird in gewohnter Form stattfinden. Für die Kinder wird der große Vergnügungspark von der Familie Pötscher hinter der VS Treffen ebenfalls wieder aufgebaut. „Die Möglichkeit einer Kirchtagsveranstaltung mit Tanz oder Disco im Kultursaal besteht nach wie vor“, ermuntert er. „Interessenten mögen sich bitte bei Friedhelm Kohlweiss oder mir melden!“ Was ihn besonders freut: „Heuer werden sowohl die Jugend unserer Marktmusik als auch die Landjugend mit eigenen Zechgruppen zum Kirchtage einladen!“

Bgm. Klaus Glanznig

> Fronleichnam 2017 in Sattendorf

Am Sonntag, dem 18. Juni um 10.00 Uhr fand wieder, wie schon seit einigen Jahren, unsere Fronleichnamprozession statt. Bestens vorbereitet von Frau Sigrid Karl, unserer „Messnerin“.

Mit dem Kreuzträger der Feuerwehr Sattendorf, Herrn Kommandant Hermann Fischer jun., und unseren Erstkommunionkindern voran, führte Pfarrer Gabor Köbli die zahlreichen Teilnehmer, unter anderem auch Herrn Bürgermeister Klaus Glanznig sowie Herrn Vizebürgermeister DI Bernhard Gassler, von der Station GH zum Wasserfall, über die Volksschule zum Haus Fleimisch bis zur Kirche, wo der Gottesdienst stattfand. Die letzte Station bei der Kirche wurde stimmungsvoll mit „Großer Gott wir loben dich“ und dem Kärntner Heimatlied abgeschlossen.

Die Prozession wurde schon traditionell von der Bauernkapelle der Kelag, unter der Leitung von Herrn Markus Gwenger, und dem Finanzchor Villach mit Dr. Arno Kohlweg begleitet.

Das Fronleichnamsfest klang dann sehr gemütlich und fröhlich mit gutem Essen beim Frühschoppen, gestaltet von der Bauernkapelle der Kelag, im Hotel Sonnenhügel der Familie Fleischhacker aus.

Für die Pfarre Sattendorf
Dorelies Rapotz-Mölzer



> Orgelkonzert

in der Kirche St. Maximilian
in Treffen
Samstag, 23. September 2017,
19.00 Uhr

Programm: Werke von Meistern aus verschiedenen Ländern und Epochen

An der Orgel: Thys Grobelnik mit einem Überraschungsgast
Veranstalter: Thys Grobelnik

Eintritt: freiwillige Spende

> Manege frei!

Am 24. Mai hieß es für die Schüler der Volksschule Sattendorf nun zum 5. Mal „Manege frei“. Die Schüler zeigten tolle Kunststücke, die sie ein Jahr lang – einmal im Monat – mit viel Spaß, Freude und vor allem Ehrgeiz mit den beiden Zirkuskünstlern „Dido und Beatrice“ einstudierten. Die Kinder begeisterten die Zuseher mit Clownerie, Kunststücken auf dem Einrad, auf dem großen Trampolin und vielem mehr.

Nach der Aufführung sorgte der Elternverein mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten für das Wohl der zahlreich erschienenen Gäste.

Direktorin Cornelia Schwarzinger

malermeister MAIER
Christian

Qualität mit jedem Pinselstrich!



Sonnenhügelweg 11
9520 Sattendorf

Tel: 0650/658 61 51
Fax: 04248/399 52
E-Mail: mmmch@aon.at

KFZ WERKSTÄTTE
WALTER HUETER

Service aller Marken - Überprüfung § 57a - Karosserieschäden - Lackierung
Versicherungsdirektabrechnung - Reifenservice - Klimageservice



Dorfstrasse 3
A-9520 Sattendorf

Tel.: 04248/29700
oder 0664/3029700
Fax: 04248/20022
kfz-hueter@aon.at



> Marktmusik Treffen in Bewegung

Das lange und intensive Proben am Sportplatz der NMS Treffen hat sich ausgezahlt. Am 10. Juni nahm die Marktmusik Treffen am Bewerb **"Musik in Bewegung"** in Liebenfels in der Leistungsstufe C teil.

18 Blasmusikkapellen aus den Bezirken Villach und Villach Land sowie Feldkirchen und St. Veit zeigten ihr Können. Besonders wert gelegt wurde dabei auf die Exaktheit und Einheitlichkeit bei der Ausführung der verschiedenen Figuren. Hohe Bewertungen können jedoch nur in Kombination mit der musikalischen Gestaltung erreicht werden. Umso mehr freut es uns, dass wir mit **über 83 Punkten** einen **„sehr guten Erfolg“** erzielen konnten.

Zum Proben ziehen wir uns somit wieder in unseren Probe-raum zurück. Jedoch sind wir freitags und auch montags Abend immer noch für die Nachbarschaft zu hören, da bei sommerlichen Temperaturen die Fenster geöffnet bleiben.

Inzwischen, so wird in Treffen geflüstert, wird den Proben von Vielen mit Genuss gelauscht.

Am 25. Juni feierte unser langjähriger Bassist **Hans Wiltschnig** seinen **70. Geburtstag**. Selbstverständlich ließen wir es uns nicht nehmen, ihn bereits am frühen Morgen musikalisch zu begrüßen. Wir wünschen ihm alles Gute zu seinem Geburtstag, viel Gesundheit und Lebensfreude und freuen uns darauf, noch viele Jahre mit ihm musizieren zu dürfen.

All zu viel Zeit zum Feiern blieb uns an diesem Vormittag nicht. Mit dem Pfarrfest wartete nämlich schon der nächste Auftritt auf die musikalische Umrahmung. Zahlreiche Auftritte bei den Festen in unserer Gemeinde stehen bevor. Eine Sommerpause ist für die Marktmusik Treffen jedenfalls nicht in Sicht.

Christof Seymann

> Prinzenfest 2017 – ein herrlicher Abend!

Eine schöne Tradition der Faschingilde Treffen ist das alljährliche Prinzenfest. Ihre Lieblichkeit Prinzessin Doris und Prinz Mario XXVII. aus Annenheim scheuten keine Mühe, den **über 60 (!) geladenen Gästen** einen wunderbaren Nachmittag und Abend zu bieten.

Viel Vorbereitungsarbeit ist für das Gelingen so eines Festes nötig und heuer gab es sogar auch eine „Prinzenpaar Prinzenbar“ und personalisierte Trinkgläser. Die tolle Bewirtung, die gute Stimmung und die unglaublich schöne Aussicht über den Ossiacher See, die Burg Landskron und die Berge dahinter waren diesmal aber etwas ganz Besonderes.

Neben den kulinarischen Köstlichkeiten ist jedoch auch der soziale Aspekt so einer Veranstaltung nicht zu unterschätzen. Aufgeschlossene Mitmenschen verschiedener Alters- und Berufsgruppen aus dem gesamten Gemeindegebiet konnten sich ungezwungen unterhalten und austauschen – etwas, was in dieser hektischen Zeit sehr wertvoll ist! Natürlich wurde auch viel gelacht und die eine oder andere Pointe für den kommenden Fasching notiert.

Ein ganz herzliches Dankeschön und ein kräftiges Tra-la-la an das regierende Prinzenpaar und die fleißigen helfenden Hände für diesen wunderbaren Sommerabend im Namen aller –

Werner Hardt-Stremayr



V.l.n.r. vorne: Sarah, Doris, Mario und Daniel Stuhlpfarrer
v.l.n.r. hinten: Kanzler Johann Brandstätter, Sepp Glanznig und Barbara Hardt-Stremayr

> Krastal Programm 2017

Die ersten fünfzig Jahre Steinbildhauersymposion

Seit Jänner dieses Jahres veranstaltet der Verein [kunstwerk] krastal im Bildhauerhaus und im Steinbruch Lauster zum Jubiläumsjahr Ausstellungen, Konzerte und Lesungen. Malerei, Installationen, Literatur, Musik und skulpturale Arbeiten werden dem interessierten Besucher geboten. Der Höhepunkt ist das Geburtstagsfest am 1. September, wenn auch die Arbeiten der drei Steinbildhauer-Symposions Teams gezeigt werden können.

August

Freunde des [kunstwerk] krastal arbeiten im Steinbruch Lauster

50. Internationales Steinbildhauer-Symposion 3/3

Koordination Heliane Wiesauer-Reiterer

Dieter Graf, Sabine Müller-Funk, Karin Hatwagner, Tim Eiag und Benita Thisbe

Präsentation jeden Freitag ab 15 Uhr im Steinbruch bis 20. August 2017

Personale

Meina Schellander

Der Kopf ist ein Feld, ist ein Denkraum

Die Ausstellungen der renommierten Kärntner Künstlerin zeigt große Arbeiten in Stein, Holz, Metall und auf Papier und ist zugleich an eine Homage an die langjährige und innige Beziehung zu dem Schaffensort Krastal.

Bis 26. August 2017

[kunstwerk] krastal 1967 – 2017

Galerie Freihausgasse, Villach

Kuratorin: Edith Kapeller

Zum Jubiläum ehrt die Stadt Villach in der Stadtgalerie Freihausgasse und im Stadtpark Villach die Kontinuität künstlerischen Schaffenstat im Krastal mit einer historischen Dokumentation und umfangreichen Schau qualitätvoller Skulpturen.

Bis 9. September 2017

September

Geburtstagsfest

Die ersten 50 Jahre [kunstwerk] krastal künstlerische Einlagen und Musik

1. September 2017 ab 14 Uhr

Bildhauer Zeichnen

Graphische Gedächtnisprotokolle vor dem Stein

Konzept: Erika Inger

Eröffnung: Freitag 1. September ab 17 Uhr

2. – 17. September 2017

Jodelbaum Konzert

Aufführung: 9. September 2017, 18 Uhr

Oktober

Steinmetz trifft Bildhauer, [kunstwerk] krastal in Kooperation mit Wirtschaftskammer Österreich, Bundesdenkmalamt und Steinmetzinnung Kärnten.

Teilnehmer: Steinmetze und Bildhauer

Konzept und Koordination: Daphne M. Gerzabek, Arnold Reinthaler

Vorträge : 6. Oktober 2017, ab 15 Uhr

Kulturwochen In Treffen – Atelier de La Tour

Kreativ Schaffende der Stiftung de La Tour stellen im Bildhauerhaus aus

[kunstwerk] krastal in Kooperation mit der Gemeinde Treffen

Eröffnung: Freitag, 20. Oktober 2017, 17 Uhr

Öffnungszeiten: 21. und 22. sowie 27. - 29. Oktober 2017 von 14 – 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 0664 974 11 10.

November

Observation: Innen – Außen, Teil 3

Sigrid Friedmann & Ulrich Kaufmann

Koordination: Sigrid Friedmann

Eröffnung: Freitag, 3. November 2017, 20 Uhr

4. – 30. November 2017

Dezember

Barbarafeier, Abschlussfest der Steinmetze und Bildhauer
3. Dezember 2017

Seit 1967 kommen jährlich Künstler ins wunderschöne Krastal und arbeiten in den Sommermonaten im Steinbruch Lauster mit dem einzigartigen Marmor vor Ort. Sie sind herzlich eingeladen uns zu besuchen, wir freuen uns auf Ihr Kommen! Sehen Sie was hier geschaffen wird.

Galerie-Öffnungszeiten: täglich 17 – 19 Uhr
und nach Vereinbarung unter: 0676 73 000 72

[kunstwerk] krastal, Krastaler Straße 24, 9541 Einöde
www.krastal.com



> KiK Textilien in Treffen – Eröffnung nach Renovierung

Nach drei Wochen intensiver Renovierungsarbeiten öffnete KiK Textilien in Treffen am 09.06.2017 wieder seine Pforten und zeigte sich von der besten Seite.

Mit dabei bei der großen Eröffnungsfeier Bürgermeister Klaus Glanznig.

Auch er zeigte sich begeistert über die Veränderung und hatte Freude an der positiven Ausstrahlung, welche diese Veränderung mit sich gebracht hat.

Die Mühen haben sich gelohnt. KiK in Rot gibt es nicht mehr! Stattdessen präsentiert sich die Filiale ab jetzt in



V.l. Pfarrer Mag. Gabor Köbli, Martina Trampitsch und Bgm. Klaus Glanznig

der Trendfarbe Grau und rückt so die textilen Highlights in den Vordergrund. Alte Klischees wurden ebenso wie die alte Wandfarbe abgeschabt. In Treffen kauft man jetzt in einem stylischen KiK Laden ein.

Angesagte Modetrends für Damen, Herren und Kinder in geprüfter Qualität zu gewohnt günstigen Preisen. So sieht man KiK Textilien heute: modern, nachhaltig und preiswert!

Filialeleiterin
Martina Trampitsch

> Die Goldhaubenfrauen berichten

Bei unserer Sitzung am 12. Juni beim Hofladen Berger vlg. Printscher hatten wir als Vortragenden Herrn Willi Napetschnig von den Mostbarkeiten in St. Paul/Lavanttal eingeladen. Er hatte nicht nur Interessantes zum Obstbau und viele praktische Tipps, sondern auch mit Goldmedaillen prämierte Schnäpse und Liköre zur Verkostung mitgebracht.

Wie jedes Jahr nahmen wir am Fronleichnamsumzug der Pfarrkirche Treffen teil.

Trotz der witterungsbedingten Verschiebung der Sonnwendfeier konnten wir am 22. Juni zahlreiche Gäste aus der Nachbarschaft, sowie von Seiten der Gemeinde Herrn Bgm. Klaus Glanznig und die Gemeinderäte Andreas Fillei und Ing. Josef Pfeifhofer begrüßen. Die Kinder der Volksschule Einöde trugen gemeinsam mit Eltern Gedichte vor, Philipp Kohlweg beeindruckte uns mit seinem Klarinettenspiel. Frau Traude Ebner erinnerte in einem Gedicht an viele Jahrzehnte Volksschule Einöde. Mit gemeinsamem Singen und einem besinnlichen Gedicht von Heidi Gailer klang der schöne Abend aus.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei den Schülern, den Eltern und dem Lehrkörper der Volksschule Einöde, dass sie all die Jahre unsere Sonnwendfeiern mit ihren Gedichten, Liedern und Tänzen kulturell bereichert haben.

Beim Dorffest Winklern/Einöde am 1. Juli präsentierten wir unseren Verein beim Gedenkstein am Elli Riehl Platzl

und erinnerten zugleich, dass vor 85 Jahren die 1. Kärntner Singwoche in Winklern abgehalten wurde.

Am Samstag, den 5. August nahmen wir am großen Trachtenumzug beim Villacher Kirchtag teil.

Unsere nächste Sitzung findet am Montag, den 4. September in der Mostschänke Kunz, Familie Tauchhammer in Winklern mit Beginn um 18.30 Uhr statt.

Goldhaubenfrauen Treffen
Elfriede Wind (Obfrau)



> Schulbuslenker gesucht!

erforderlich Führerschein B
geringfügige Beschäftigung



Brezina Reisen
Meschikweg 7, 9541 Buchholz
Tel.: 0650/3503691
p.brezina@gmx.net

> Der Berg ruft ...

„ARBÖ HELVETIA Alpe Adria Bergpreis Afritz – Verditz 2017“

Int. Jedermannradrennen Afritz – Verditz am 03.09.2017

In Kürze ist es wieder soweit! Am 03.09. findet zum 19. Mal der „Int. ARBÖ Alpe Adria Bergpreis Afritz – Verditz statt!

Dieses vom ARBÖ ASKÖ Raiffeisen Radclub Feld am See veranstaltet Jedermannradrennen ist in diesem Jahr zusätzlich die Kärntner Bergmeisterschaft für Masters und Amateure und zählt wie gewohnt zum „Legrand Jedermannradcup 2017“ und „ARBÖ Kärnten Sport MTB Nachwuchscup 2017“!

Startberechtigt sind alle Radfahrer von jung bis alt, mit und ohne Lizenz mit Rennrad und MTB! Die Streckenlänge beträgt 6,4 ,2,3 km (Minibiker) bzw. 1,1 km (U9)!

In Afritz am See wird, wie in den letzten Jahren, wieder ein großes (ca. 200) und sehr gut besetztes Feld am Start beim Sporthotel Mirnock erwartet!

Für alle Hobby- und Lizenzfahrer bietet diese Veranstaltung ein großartiges Umfeld! Geringes Nenngeld (Euro 10,-) und jeder Teilnehmer bekommt bei der stimmungsvollen Siegerehrung einen Preis, haben dieses Rennen sehr beliebt gemacht! **Anmeldungen am Renntag im Gemeindezentrum in Afritz/See ab 08.30 Uhr!**

Infos zum Rennen und zum „Legrand-Jedermannradcup 2017“: www.rc-feldamsee.at oder Tel. 0699 12221445



Bgm. Klaus Glanznig und Sportreferent GV Otto Steiner gratulieren WM'in Mirjam Ressmann



V.l. 1. Reihe: Bgm. Klaus Glanznig, WM'in Mirjam Ressmann und Enkelin Sophie Rauter
V.l. 2. Reihe: Enkel Elias mit Schwiegersohn Thomas Rauter, Tochter Natascha Rauter und Gatte Alexander Latzko

> Feierliche Ehrung für Mirjam Ressmann

„Wir sind sehr stolz auf unsere Weltmeisterin im 3D-Bogenschießen!“

Die erfreuliche Serie reißt nicht ab: Bürgermeister Klaus Glanznig konnte mit Mirjam Ressmann die nächste Weltklassensportlerin in unserer Gemeinde ehren. Die 3D-Bogenschützin holte den Weltmeistertitel nach Treffen am Ossiacher See.

Der Wappensaal der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See war der würdige Rahmen als Bürgermeister Klaus Glanznig der erfolgreichen 3D-Bogenschützin Mirjam Ressmann zum Weltmeistertitel im 3D-Bogenschießen gratulierte und sie als Weltklassensportlerin würdigte. Sie ist die erste Weltmeisterin aus Kärnten in dieser noch relativ jungen Sportdisziplin, die immer populärer wird.

Eine große Delegation aus Gemeindevorstand und Gemeinderat, Ehrenbürger und Ehrenringträger Altbgm. Karl Wuggenig sowie ALⁱⁿ Mag.^a Daniela Majoran und viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihres Teams waren der Einladung des Bürgermeisters gefolgt. Sie alle brachten damit der sympathischen Sattendorfer Sportlerin und deren Familie ihre höchste Wertschätzung zum Ausdruck.

Bgm. Glanznig freute sich besonders die Familie der Weltmeisterin, den Obmann des Bogensportclubs „Mittelerde Arriach“ Herrn **Josef Gallobitsch** sowie den Präsidenten des Kärntner Bogensportverbandes Herrn **Wolfgang Halvax** begrüßen zu dürfen.

Für seine Würdigung fand Bürgermeister Klaus Glanznig sehr persönliche Worte, überreichte Blumen und Geschenke und bekannte, wie stolz er über eine weitere Weltklassensportgröße in seiner Gemeinde sei. Mirjam Ressmann selbst schilderte danach die spannenden Ereignisse der Weltmeisterschaft in Florenz und gab damit den interessierten Anwesenden einen aufschlussreichen Einblick in die Welt des 3D-Bogenschießens.

Abschließend trug sich die Weltmeisterin in das Ehrenbuch der Marktgemeinde Treffen am Ossiach See ein.

Als nächstes sportliches Ziel strebt Mirjam Ressmann, die gemeinsam mit ihrem Gatten **Alexander Latzko** die Nudel-Manufaktur Amlacher Nudel in Einöde betreibt, die Europameisterschaften 2018 in Deutschland an.

Dazu wünschen wir ihr bereits jetzt alles Gute!

Bgm. Klaus Glanznig

> Pilateskurs

**Beginn am Donnerstag,
dem 5. Oktober um 17.30 Uhr
im Turnsaal der Volksschule Treffen.
Keine Vorkenntnisse erforderlich.**

Pilates ist ein ganzheitliches Körpertraining, bei dem die kleinen und meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen werden, die für die **Stabilisation der Wirbelsäule** verantwortlich sind. Das Training beinhaltet Kraftübungen, Stretching und legt ein besonderes Augenmerk auf die **bewusste Atmung**. Die Bewegungen werden langsam und fließend ausgeführt und Gelenke somit geschont.

Kräftigung der Körpermitte, Haltungsschule, Verbesserung der Sensomotorik, Befreiung von Verspannungs- und Haltungsschmerzen, Steigerung der Konzentration, Lösen von Blockaden, Vorbeugung gegen Inkontinenz – sind nur einige positive Nebeneffekte die Pilatesübungen bewirken können.

Regelmäßige Bewegung und gezieltes Rückentraining garantieren einen starken Rücken.

Kommen Sie und tun Sie Ihrem Körper etwas Gutes!

Auf Ihren Besuch freuen sich **Kursleiterin Christa Glanznig** (Mobil: 0676/6900230) und der **Judoclub SV-Treffen**.

> ÖWR Sattendorf

Swim-Break!

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und Mitarbeitern, die durch ihr „Da sein“ wesentlich zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Wir freuen uns auf das nächste Swim-Break! am 30. Juni 2018 im Seepark in Annenheim.

So sehen Sieger aus!

Marinschek Markus, Einsatzkraft unserer Einsatzstelle, nahm vom 2. – 7. Juli an der bundesweiten Ausbildung zum Rettungsschwimmlehrer im Bundessport- und Freizeitzentrum in Faak teil. Er absolvierte diese anspruchsvolle Ausbildung als Kursbestser.

Jäger Verena nahm mit weiteren Wettkämpfern aus Kärnten an den Bundesmeisterschaften im Rettungsschwimmen in Tirol teil. Verena erkämpfte mit dem **Kärntner Damenteam** den großartigen **2. Platz in der Gesamtwertung**.

Wir gratulieren herzlich!



Jeder Nichtschwimmer ein Schwimmer

Mit viel Engagement und Begeisterung trainieren unsere Schwimm- und Rettungsschwimmlehrer mit den Kindern im Gerlitzbad und im Strandbad Sattendorf, um ihnen die Freude am Schwimmen zu vermitteln und sie auf verschiedene Schwimmprüfungen vorzubereiten. 3 Kurse sind bereits abgeschlossen, 3 weitere Kurse werden in den nächsten Wochen durchgeführt.

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen und Anregungen.

Diese richten Sie bitte an:

ÖWR-Sattendorf, 9520 Sattendorf, Seeuferstraße 9
Einsatzstellenleiter Weissensteiner Helmut,
Tel: 0676-82051935, Mail: helmutweissensteiner@aon.at



FLIESEN UND NATURSTEINE GMBH

**Beratung – Planung – Verkauf
Verlegung**

**Millstätter Straße 50a
A-9523 Landskron
T 04242/42 0 42 | www.ferlan.at**

Langjährigen Campinggästen wurde Ehrung zuteil

Die CampingBad Ossiacher See GmbH hat das große Glück, wieder Gäste begrüßen zu dürfen, die ihr bereits seit 50 Jahren die Treue halten.



© WerbeGrafikDruckDESIGN, Gerhard Scheidenberger

Frau Rose Krockenberger aus Obersontheim kommt bereits seit 50 Jahren als Gast ins CampingBad Ossiacher See und seit 40 Jahren wird sie dabei von ihrem Mann Friedhelm begleitet.

Am Samstag, den 29. Juli 2017 wurden die beiden Ehrengäste von Geschäftsführerin Gabriele Siebert und der Stadtkapelle Villach auf ihrem Platz abgeholt. Als Ehrengelitschutz gesellten sich Herr Bürgermeister Klaus Glanznig und Herr Otto Steiner (Gemeindevorstand der Gemeinde Treffen) dazu. Unter weiterer musikalischer Begleitung der Stadtkapelle Villach fand die offizielle Ehrung von Frau Rose und Herrn Friedhelm Krockenberger vor der Terrasse des Campingwirtes statt, wobei Frau Mag.^a Veronika Zorn (Obfrau des TVB Treffen) sich liebevoll für die Treue im Namen des TVB bedankte. Mit Geschenken überhäuft und strahlenden Gesichtern haben sich die „Krockis“ – wie Sie bei uns liebevoll genannt werden – für diese gelungene Überraschung auf das allerherzlichste bedankt und den Abend feierlich ausklingen lassen.

Annenheim Seeuferstraße 109 | T: 04248 2757
www.camping-ossiachersee.at | office@camping-ossiachersee.at

Rauchfangkehrer-Meisterbetrieb

ROBERT LENK



- Kaminsanierungen
- Reinigung aller Feuerstätten
- Ölbrennerreinigung & Wartung
- Abgasmessungen
- kompetente Beratung

www.lenk.at

Robert Lenk: T 0699/111 026 62
Timo Lenk: T 0699/196 802 23

> 2. Gegendtaler Familienradtag

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 28.5.2017 der 2. Gegendtaler Familienradtag statt.

Die Idee hinter dieser Veranstaltung ist es, auf den dringend notwendigen Lückenschluss beim Radweg im Gegendtal hinzuweisen.

Die Teilnehmer konnten ihrem Können entsprechend eine von vier Radstrecken wählen und wurden von streckenkundigen Guides begleitet. Zusätzlich gab es für die Kinder ein schönes Rahmenprogramm.

Es gab kein Nenngeld, dafür wurde jedoch gesammelt und der gesamte Erlös der Veranstaltung wird auch heuer wieder einem sozialen Zweck zugeführt.

Natürlich kam auch ein gemütlicher Ausklang bei Speis und Trank nicht zu kurz.

Der Afritzer Turnverein und die Alt-Herren Afritz am See bedanken sich auf diesem Wege bei den Helfern, Sponsoren und allen Teilnehmern, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Die Veranstalter freuen sich auf die Veranstaltung im nächsten Jahr und hoffen, dass sich viele Radfahrerinnen und Radfahrer der Idee anschließen und zum Familienradtag 2018 kommen.

Ein herzliches Dankeschön an die Veranstalter, die sich eine größere Teilnehmerzahl verdient hätte, für die Durchführung des Familienradtages im Rahmen des Projektes „Gesunde Gemeinde“.

Isabella Kerschbaumer
Gemeinde Afritz am See



© Kärnten Werbung/Franz Gerold

> Großartiger Triumph unserer Tanzjugend bei WM in Poreč!

In unserer Ausgabe vom Juni 2017 berichteten wir über die Qualifikation für die **DANCE STAR WORLD MASTERSHIP** in Poreč/Kroatien. Insgesamt standen dabei rund 7000 Tänzerinnen und Tänzer aus Nationen rund um den Erdball im Wettkampf.

Das Tanzstudio Inna Dörfler erkämpfte mit der Tanznummer „**Time to Dance**“ in der Kategorie MTV/Junioren/Gruppe den **sensationellen 3. Platz!**

Mit Freudentränen in den Augen nahmen die Mädchen den Pokal entgegen. Auch wir gratulieren herzlich! -

Tanzstudio Inna Dörfler



Claudia Kubacek, Valentina Gasser, Magdalena Maschek, Elisabeth Denifl, Johanna Engelmayer, Carmen Kerschbaumer, Selina Anderwald
Nicht am Foto: Anna Köstenbaumer, Hemma Senitzka, Kaja Brandstätter, Marie Lugger, Amelie Lugger



> 60 Jahre SV Treffen Fußball ein Fest des Sports

Am 8. Juli feierte der SV Treffen Fußball sein 60 jähriges Bestehen.

Es war ein Fest des Sports, der Begegnung mit Freunden und alten Bekannten und für viele ein Eintauchen in Erinnerungen an große fußballerische Zeiten. Bei Fußballturnieren der U11 und der **Kampfmannschaften von Capriva del Friuli, SC Magdalen, SC Landskron, SV Maria Gail und SV Treffen** wurde rassisger Sport bei sommerlichen Temperaturen gezeigt. Für die Stärkung der Spieler und der zahlreichen Zuschauer war bestens gesorgt und so konnte bis in die späten Abendstunden gemeinsam gefeiert werden. Musikalisch begleitet wurde das Fest von der Marktmusik Treffen und der Band Melange von Mangi Hinteregger.

Obmann Martin Glanznig und Präsident Charly Engl blickten in die Vereinsgeschichte zurück und unterstrichen die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements der vielen beim SV Treffen bisher tätigen Funktionäre, Spieler und Trainer. Ein besonderer Dank des Vereins gilt der Gemeinde Treffen, dem Land Kärnten, dem ASVÖ und dem KFV für die langjährige gute Zusammenarbeit und die finanzielle und organisatorische Unterstützung, ohne die es nicht möglich wäre, den Fußballsport auszuüben.

LH Dr. Peter Kaiser, Bgm. Klaus Glanznig, GV Otto Steiner und Vertreter des ASVÖ und des KFV überbrachten herzliche Glückwünsche und stellten die Bedeutung des Breitensportes und die Leistungen, die ein Verein, wie der SV Treffen mit seinen zahlreichen Funktionären, Trainern und Sportlern für diesen erbringt, in den Mittelpunkt ihrer kurzen Ansprachen. LH Dr. Peter Kaiser strich besonders die ausgezeichnete Nachwuchsarbeit des Vereins hervor und sagte eine Jubiläumsspende zu.

Ein besonderer Höhepunkt des Tages waren die Ehrungen von Sigi Mayer und Fritz Bacher. Für ihre ausgezeichneten Verdienste für den Judosport und den Fußballsport in Treffen wurde ihnen von LH Dr. Peter Kaiser, auf Antrag von Bgm. Klaus Glanznig und dem einstimmigen Beschluss der Kärntner Landesregierung folgend, der Kärntner Lorbeer überreicht. Wobei Fritz Bacher für jahrzehntelange Tätigkeit für den Fußballsport der „Kärntner Lorbeer in Gold mit Brillanten“ und Sigbald Mayer für den Judosport den „Lorbeer in Gold“ verliehen wurde.

Der SV Treffen bedankt sich für 60 Jahre, die langjährige Unterstützung durch die öffentliche Hand und natürlich bei unseren Fans und freut sich auf spannende Spiele und Ihren Besuch bei unseren Heimspielen in der kommenden Saison.

Christof Seymann

Ihr Immobilienmakler in Treffen

**Immobilie verkaufen? Kein Problem!
Wir wissen wie's geht!!!**



RE/MAX Idea

Kostenlose Info: 04242 277 19

Büro: Italienerstraße 9, 9500 Villach

www.remax.at



> Mit weiteren Erfolgen in die wohlverdiente Sommerpause

Neben den vielen Erfolgen unserer jüngsten Judosportler beim Schülerturnier im Juni möchte ich unseren beiden Teilnehmern bei den **Kärntner Meisterschaften AK** Ende Mai in Wolfsberg gratulieren. Sowohl **Sebastian Zinkl** als auch **Zelimkhan Arsoev** konnten sich den **ersten Platz** sowie den **Titel Kärntner Landesmeister** holen.

Auch die Sportler der Diakonie de La Tour konnten ihre erlernten Techniken erfolgreich im G-Turnier in Rottenmann einsetzen und erreichten den **zweiten Platz** in der Vereinswertung.

- 1. Plätze:** Markus Tarmann, Harald Rath, Roland Groinig
2. Plätze: Dijana Kontic, Tamara Warum, Daniel Päckl, Roland Groinig

Zu Ferienbeginn ereignete sich noch eine besondere Veranstaltung in Treffen. Die höchsten DAN-Träger Österreichs trafen sich zur **DAN und KATA Referenten-Tagung**, um die Techniken bzw. die Bewertung auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen. Thema bei dieser Tagung war die Kodokan Goshin Jutsu No Kata. Im Zuge dieser Tagung wurden auch unseren Sportlern die neuen **KYU-Grade** verliehen und der diesjährige **Vereinscup 2016/2017** prämiert. Mit 575 Punkten konnte sich **Iris Pichler** zum vierten Mal den **Cupsieg** sichern. Am **2. Platz** landete **Hannah Huber** mit 549 Punkten und mit 426 Punkten erreichte **Dominic Bartoli** den **3. Platz**.

Wir gratulieren den erfolgreichen Treffner Judoka – macht weiter so!

Info:

Für Herbst ist am **30. September 2017** wieder das **große JUDO Opening** und die **30-Jahrfeier des Judo Club – SV Treffen** unter dem Moto – Spiel – Spaß – Sport geplant.



Markus Mayer, *Obmann*

Mobil: 0664 24 27 986

Mail: markus@judo-treffen.info



> Seniorenclub Treffen

Bei traumhaftem Wetter starteten wir unseren diesjährigen Ausflug am 8.6.2017 nach **Oberdrauburg**. Auf der Fahrt dorthin machten wir eine Frühstückspause. Es gab Wurstsemmeln, Prosecco, Wein, Bier, Mineral, Cafe und einen hervorragenden Obstkuchen von Rosalinde Willegger.

In der wunderschönen Ortschaft angekommen, besichtigten wir das bekannte Vogelmuseum.

Anschließend ging es zum gemeinsamen Mittagessen in den Gasthof Post in Oberdrauburg.

Nach Kaffee und Eis am **Millstättersee** ging es wieder zurück nach Treffen.

Das Seniorenclubteam wünscht Ihnen noch einen schönen Sommer

Die Vorsitzende
Sieglinde Rijavec



> Pensionistenverband Ortsgruppe Treffen

Mutter- und Vatertagsausflug

Am Mittwoch, dem 17. Mai 2017, hatten wir einen schönen Mutter- und Vatertagsausflug. Unsere Reise führte von Treffen nach **Zell Pfarre**, einem wunderschönen Hochland auf 950 Meter Seehöhe. Beim Terkelbauer gab es ein Mittagessen. Weiter ging die Fahrt nach **Globasnitz**, wo wir das **Schloss Elberstein** besuchten. Von Globasnitz ging unsere Fahrt nach **Bleiburg** zu Kaffee und Bleiburgertorte, nach der gemütlichen Kaffeepause traten wir unsere Heimreise an.

Es war sicher für alle ein schöner Ausflug.



Geburtstags Ehrungen

Am 10. Mai feierte **Frau Gertrud Glabischmig** ihren **91. Geburtstag**.

Frau Antonia Sternig am 7. Juni ihren **94. Geburtstag** und **Frau Gertrud Kramer** am 19. Juni ihren **93. Geburtstag**.

Wir überbrachten im Namen der Ortsgruppe Geschenke und wünschen den Jubilarinnen weiterhin viel Gesundheit.



Gertrud Kramer



Gertrud Glabischmig



V.l.n.r.: Antonia Sternig, Josef Drekonja und Astrid Winkler

Wanderungen mit dem PV OG Treffen

Am 27. Juni war Wandertag Nummer drei mit unserem **Wanderführer Sigbald Mayer**.

Lieber Sigbald, für deine Bereitschaft den Wanderführer für den PV OG Treffen zu machen, möchte ich mich als Obmann vom PV OG Treffen herzlich bedanken. Du zeigst uns Schönheiten bei den Wanderungen und achtest auch darauf, dass die Wanderungen für alle möglich sind, ein großes Danke.

Für den PV OG Treffen und den Ausschuss
Obmann Eberhard Winkler



> Amtliches/Kirchliches

Geburtstage



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!

- 80 Jahre** Egger Wilfried, Sattendorf
Dr. Hans Binder, Treffen-Seespitz
- 85 Jahre** Dr. Caesar Püschel, Treffen
- 91 Jahre** Umfahrer Johann, Treffen
Trattnig Hellmut, Einöde
- 92 Jahre** Hude Aurelia, Annenheim
- 93 Jahre** Gertraud Kramer, Sattendorf
- 94 Jahre** Antonia Sternig, Treffen
- 95 Jahre** Laura Koloini, Treffen

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

Geburten



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert den Eltern zum freudigen Ereignis.



Klara und Konstantin
Sattendorf
Tochter und Sohn von
Marlene Unterhohenwarter
und Mag. Dr. Michael Tischler



Pia Maria, Seespitz
Tochter von Manuela Fischer
und Franz Pistrich



Rhea Alexandra, Töbring
Tochter von Natalie Prenner
und Stefan Schellander

Antonia Marie, Töbring
Tochter von Ina Dabernig
und Marc Kircher

Paul Maximilian Jürgen,
Treffen
Sohn von Sarah Deckert
und Thomas Enders

Hector John, Deutschberg
Sohn von Marion und
Wolfgang Michenthaler

Rebecca, Sattendorf
Tochter von Sabrina
und Karl Weneberger

Jakob, Lötschenberg
Sohn von Simone und
Thomas Klaudrat

Sollten Sie keine Veröffentlichung wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!
Gerne veröffentlichen wir ein Foto Ihres neugeborenen Kindes.
Fotos senden Sie bitte an: treffen@ktn.gde.at

Hochzeiten



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert den Brautpaaren und wünscht viel Glück für die gemeinsame Zukunft.



3. Juni 2017
Christina Unterkofler
und Manuel Ringitscher
Treffen am Ossiacher See



3. Juni 2017
Bianca Stippich, BA und
Ing. Maiko Hassler, BSc.
Villach

10. Juni 2017
Christa Polder und
Johannes Drischberger
Treffen am Ossiacher See



1. Juli 2017
Magdalena Fugger
und Robert Kühr
Villach



7. Juli 2017
Nicole Scheiber und
Alexander Marko
Treffen am Ossiacher See



8. Juli 2017
Manuela Wallner und
Ing. Michael Rijavec
Treffen am Ossiacher See

> 6. Elterntreffen

Am 7. Juni 2017 lud der Bürgermeister zum mittlerweile sechsten Elterntreffen ins Restaurant „Zum Treffner“ ein. Diesmal konnten erfreulicherweise fünf Familien mit ihren Babys begrüßt werden. Bgm. Klaus Glanznig überreichte als Willkommensgeschenk den beliebten „Wickelrucksack“ mit Gemeindelogo, der allerlei wichtige Utensilien für Neugeborene beinhaltet und später auch für den Kindergarten oder die Schule verwendet werden kann. Bei Kaffee und Kuchen konnten die Jungfamilien wieder Kontakte knüpfen.

Das nächste Treffen wird im September stattfinden und erhalten die frisch gebackenen Eltern die Einladung zeitgerecht.

Dagmar Eva Hipp



V.l.: Christine Toplitsch mit Lorena, Yusuf und Razia Usmanzai mit Junes und Elnas, Bgm. Klaus Glanznig, DI_(FH) Isabell Gasteiger und Sandro Mayer mit Liliana, Birgit Kramer mit Jonas und Johanna, Gernot und Ooythip Steinwender mit Vivien Maya

> Tierarztipp



Die Kuh „Horni“ und die Bachblüten

Die Kuh Horni war von Anfang an ein „Pechvogel“. Als sie auf die Welt kam, ist ihre Mutter verstorben. Und so hat sie am Lebensanfang schwere Erlebnisse durchmachen müssen. Gott sei Dank hat eine andere Kuh aus der Herde sie angenommen und ihr erlaubt, neben ihrem eigenen Kalb, aus ihrem Euter zu trinken. Dann kamen noch Kopfverletzungen auf der Weide dazu, so dass sie lange Zeit unsicher und schreckhaft war. Lange Zeit konnte sie auch kein eigenes Kalb bekommen und aufgrund ihrer Ängste und großen Unsicherheit trank sie noch als erwachsene Kuh bei ihrer Amme Milch.

Endlich bekam sie ihr erstes Kalb, das aber leider bereits nach 14 Tagen verstarb.

Das alles war für Horni einfach zu viel und so schrie sie tage-, wochen- ja sogar monatelang.

Anfangs vermutlich aufgrund der schrecklichen Ereignisse, die sie erfahren hatte, dann jedoch auch ohne Grund. Auch vermehrtes Füttern, Streicheln oder Zureden halfen nichts. Tierärztliche Untersuchungen blieben auch ohne wesentliches Ergebnis. Man vermutete psychische Störungen. Der Bauer traute sich schließlich nur mit Gehörschutz in den Stall, da Horni fast ununterbrochen und unglaublich laut geschrien hat. Die Nachbarn fragten den Bauern wieso die Kuh Horni so laut ist.

Schließlich hat mich der Bauer um Bachblüten gebeten und ich bereitete diese zu. 2 x täglich auf einem Stück Brot, über 10 Tage, sollten diese nun verabreicht werden.

Der Bauer befolgte meine Anweisungen und am zehnten Tag hörte Horni auf ständig zu schreien.

Die ersten paar Tage glaubte der Bauer dass es Zufall wäre, aber dann sprachen ihn auch die Nachbarn an und fragten nach, ob er die schreiende Kuh verkauft hätte, weil sie nicht mehr zu hören war.

Nein, die Kuh Horni war nun endlich eine zufriedene, ausgeglichene und glückliche Kuh. Sie bekam auch noch viele gesunde Kälber, um die sie sich liebevoll kümmerte und schlussendlich war auch der Bauer zufrieden.

Diese kleine Geschichte ist Beweis dafür, dass Bachblüten bei vielen unerklärlichen Verhaltensproblemen (Aggression in der Herde) sei dies nun bei Katzen, Hunden, Pferden oder sogar Hühner, helfen können.

Eure Tierärztin

Mag.^a Med.Vet. Alexandra Schliwa



Wir modernisieren
Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Preiswerte Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Dekorvielfalt: Holzdessins, Oberflächen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung

PORTAS-Fachbetrieb

Thomas Münzer - Tischlermeister

Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffner

☎ 0 42 48/27 93

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.muenzer.portas.at



Neu in meist
nur 1 Tag!

PORTAS[®]
Europas Renovierer Nr. 1



**Camping Wirt
Ossiacher See
Annenheim**

**GEÖFFNET BIS
MITTE OKTOBER**

WWW.CAMPINGWIRT.AT

Durchgehend warme Küche Vor allem in der Nachsaison ist der Camping Wirt bestens geeignet für jede Art von Feiern! Gerne machen wir Ihnen Ihr persönliches Angebot.

**Dienstag Ripperltag
Donnerstag Pfandltag
Freitag Forellentag
Sonntag Brat'ltag**

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!
Familie Gfrerer mit Team
Tel. 0650 3122052**



Tanzschule HUBER

TANZKURSE für Anfänger

Schüler, Jugend	Sa. 23.09.17 um 17.30 Uhr
Paare, Ehepaare	Sa. 23.09.17 um 20.00 Uhr
	Mi. 27.09.17 um 19.30 Uhr
Single	Di. 19.09.17 um 19.30 Uhr

TANZKURSE für Fortgeschrittene

Schüler, Jugend	Sa. 18.11.17 um 17.30 Uhr
Paare, Ehepaare	Do.. 21.09.17 um 19.30 Uhr

TANZKREIS Club Level 1, Level 2, Level 3

Termine finden Sie unter www.tanzschule-huber.at

TANZKURSE für die Generation Plus

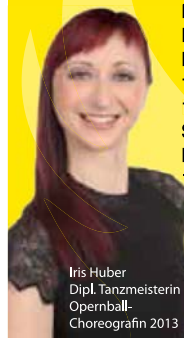
Paare Auffrischkurs	Di. 07.11.17 um 16.30 Uhr
TanzFit ab 60 plus (ohne Partner)	Fr. 06.10.17 um 13.30 Uhr

TANZKURSE nur für Ladies

Ladies Salsa Solo Style	Fr. 15.09.17 um 19.45 Uhr
Dance Workout „Tanz dich fit“	Di. 12.09.17 um 08.30 Uhr
	Fr. 15.09.17 um 18.30 Uhr
Burlesque Workshop	Fr. 10.11.17 um 18.30 Uhr

SPEZIALKURSE

Disco Fox (Stufe 1)	Mo. 18.09.17 um 18.30 Uhr
Boogie Woogie (Stufe 1)	Do. 05.10.17 um 17.30 Uhr
Lindy Hop (Beginners)	Sa. 23.09.17 um 15.30 Uhr
1920s Solo Charleston 1	Fr. 06.10.17 um 18.30 Uhr
1920s Solo Charleston 2	So. 24.09.17 um 20.30 Uhr
Salsa (Stufe 1)	Do. 28.09.17 um 18.30 Uhr
Mambo (Stufe 1)	Mi. 20.09.17 um 20.30 Uhr



Iris Huber
Dipl. Tanzmeisterin
Opernball-
Choreografin 2013

HIP HOP/JUMPSTYLE für Kids & Jugendliche

Beginn: Fr. 22.09.17
6 – 8 J. um 14.30 Uhr / 9 – 12 J. um 15.15 Uhr
13 – 15 J. um 16.10 Uhr / 16 – 27 J. um 17.30 Uhr
Jumpstyle 11 – 27 J. um 17.00 Uhr

Tanz
SCHULE
HUBER

Infos & Anmeldung: Tel.: 0664/111 95 79
info@tanzschule-huber.at | www.tanzschule-huber.at

Es ist wieder soweit: Bauernmarkt im Gegendtalerhof!



9521 Treffen
Köttweil, Millstätterstraße 39
Tel. 4248 2268

Gegendtalerhof.com
eine **Versuchung** wert

Besuchen Sie uns – jeden Dienstag von Juni bis September – auf unserem Genuss-Bauernmarkt!

Lassen Sie sich von Küchenchef Peter Kramer und seinem Team kulinarisch verwöhnen. Wir bieten **Genuss und Qualität – 7 Tage die Woche.**

Herzlich Willkommen!
Ihr Gegendtalerhof-Team



Unsere Bauern aus der Umgebung freuen sich auf Ihren Besuch!



Ihr Miele Center in Villach für Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER OLSACHER

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach
www.mielecenter.at

Telefon-Hotline 04242 / 340 00



**Für Sie im Einsatz!
Andreas Duschnig
Tel. 0699/12420010**